



Steinbacher Woche

Auflage: 26.700 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Steinbach sowie die Stadt Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.

Unseren werten Kunden
allen Freunden und
Bekannten ein frohes
Weihnachtsfest
und einen gutes
neues Jahr

Stumpf

Hohemarkstr. 15 · 61440 Oberursel
Telefon 0 61 71 / 28 66 80
www.stumpf-sonnenschutz.de

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

26. Jahrgang

Dienstag, 21. Dezember 2021

Kalenderwoche 51



Der Weihnachtsbaum der Konfirmanden an der St.-Georgs-Kirche wartet auf Besucher, die ihn zur Geburt des Herrn festlich dekorieren, damit sich an Heiligabend an ihm „ganz Steinbach erfreuen“ kann. Foto: fk

Die Tannenbäume werden geschmückt

Von Hans-Jürgen Biedermann

Steinbach. Der Handel mit Weihnachtsbäumen liegt in den letzten Zügen. Die Nordmänner erwarten auf Terrassen und Balkonen ihren traditionellen Auftritt in der Weihnachtsstube. Zwei Bäume haben ihren Platz schon gefunden. Im Stadtwald will eine Weißtanne herausgeputzt werden, und an der St.-Georgs-Kirche in der Kirchgasse weckt ein Biobaum vom Quellenhof weihnachtliche Gefühle.

Auf dem Informationszettel wirkt die uralte Dorfkirche wie eine Bastion des Glaubens. Sie bildet die Kulisse für den „interaktiven Weihnachtsbaum“, den die Konfirmanden der evangelischen Gemeinde vergangene Woche neben dem Seitenportal platziert und für alle Fälle am Regenrohr befestigt haben. Am dritten Advent verteilten die Jugendlichen nach



An der Weißtanne sind die Steinbacher beim Schmücken kreativ. Foto: HB

dem Gottesdienst im Gemeindehaus den Flyer über ihre Aktion, mit der sie den gut drei Meter hohen Baum für das öffentliche Schmücken freigeben. Sie handeln damit im Sinn des großen Reformators, denn Martin Luther war es, der den Nadelbaum im 16. Jahrhundert zum Weihnachtssymbol der Protestanten machte. 200 Jahre später brannten die ersten Kerzen an den grünen Zweigen. Der Baum an der Kirchenwand kann jede Menge Zierrat vertragen. Die Konfirmanden haben ihn nur spärlich mit Engelsfiguren, Schaukelpferdchen und Sternen behängt und lassen viel Raum für Dekoratives. An diesem Baum, so hoffen die Initiatoren, soll sich „ganz Steinbach erfreuen.“ Seine kleine Schwester hat schon mehr Zuwendung erfahren. Die heimische CDU pflanzte die Weißtanne schon vor zwei Wochen in den vom Laub bedeckten Waldboden und trägt damit die Weihnachtsbotschaft von der Geburt des Heilands zwischen die kahlen Laubbäume, die den Zwei-Meter-Winzling flankieren. Die Christdemokraten animieren zum Waldspaziergang mit einem Abstecher zu ihm, der seinen Platz an der Kreuzung neben dem Hochbehälter ein paar Meter hinter einer Sitzbank gefunden hat. Auch er lädt zum Schmücken ein, und goldene Kugeln zeigen, dass der Tannenbaum bereits Zuwendung erfahren hat. Er ist aber nicht nur zur Dekoration da, sondern erfüllt auch die Funktion eines Wunschbaums. Auf kreisrunden Holztafelchen haben Waldbesucher hinterlassen, welche Botschaften sie für wichtig halten. Die Wandergruppe der TuS hat schlicht ihre Anwesenheit vermerkt, während ein Zeitgenosse eindringlich davor warnt, das umweltschädliche Lametta zu hinterlassen. Man wünscht sich „weniger Steuern, Gesundheit und glücklich sein.“ Ein dickes Lob hat sich der Absender eines bedruckten Zettels verdient, dessen Text verdeutlicht, dass dieses Fest mehr sein soll als eine Geschenkeorgie. „Redet fair miteinander, hört genau hin,“ heißt es. Und warum? „Damit Heimat entstehen kann bei Menschen, die sich hier nicht Zuhause fühlen.“ Es steht die zweite Coro-

na-Weihnacht bevor, und deshalb wird die Tür auf dem Kirchberg am Heiligen Abend nur für das Videoensemble geöffnet. Die Pfarrer Tanja Sacher und Herbert Lüdtke sowie Vikar Sebastian Krombacher predigen vor der Kamera von Andreas Wehner. Vor dem Ausbruch der Pandemie war St. Georg an diesem Tag so voll wie sonst nie. Wenn der Videogottesdienst am kommenden Freitag im Netz steht, bereiten sich die Seelsorger auf eine weitere Besonderheit vor, die es vor Corona nicht gegeben hat. Zum zweiten Mal rollt der Kleinbus der Gemeinde durch die Stadt und hält zum gemeinsamen Singen auf dem Avertinplatz, in der oberen Feldbergstraße und auf dem Freien Platz. Weihnachten auf Rädern startet um 15.45 und dauert bis 18 Uhr.

! Danach erwartet Christoph Reusch, Pastoralreferent von St. Bonifatius, ab 19.30 Uhr im Pfarrheim die Besucher von „Weihnachten anders“, einem Format, das vor allem einsamen Menschen an diesem Abend Halt geben soll. Das Beisammensein unterliegt den 3-G-Regeln. Anmeldung bei Christoph Reusch, katholische St.-Bonifatius-Gemeinde, unter Telefon 06171-9798035 oder per E-Mail an reusch@kath-oberursel.de oder bei Bärbel Andresen, Stadtteilbüro „Soziale Stadt“, unter Telefon 06171-2078440 oder per E-Mail an andresen@caritas-hochtaunus.de.

**WIR WÜNSCHEN IHNEN
EINE SCHÖNE WEIHNACHTSZEIT.**

Auto Bach
Auto Bach GmbH, Urseler Straße 61,
61348 Bad Homburg, Tel. 06172 / 30 87-0,
info-homburg@autobach.de, www.autobach.de

Nutzfahrzeuge

Klein
Feinköstliche Feiertage!
feinköstlich seit 1926

www.metzgerei.de

TREY
Wärmetechnik GmbH
Heizung • Sanitär • Klima
- Effiziente Heizsysteme
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
Telefon: 06171-98 57 77 · 61440 Oberursel
service@frey-wt.de · www.frey-wt.de

**5 MARKEN
unter einem Dach**
VERTRAGSWERKSTATT UND UNABHÄNGIGER
HÄNDLER FÜR:

AUDI · VW · SEAT · SKODA · VW Nutzfahrzeuge
Autohaus Koch
Familär... Persönlich...
An den Drei Hasen 3 · 61440 Oberursel (Ts)
autohauskoch.com
**Ihr Autohaus-Koch-Team
wünscht Frohe Weihnachten!**

VON POLL
IMMOBILIEN
Wir wünschen
Ihnen und Ihren Familien
ein frohes Weihnachtsfest und
einen guten Start ins neue Jahr!
Holzweg 7 | Oberursel
Am Europakreisel | Bad Homburg

Praxis für Gesundheitsmedizin
Dr. med. Julia Hillebrand
Wir wünschen Ihnen
frohe Weihnachten und ein
gesundes, gutes neues Jahr!

Gluckensteinweg 19
61350 Bad Homburg v.d.H.
Tel. 06172-9186-994
www.praxis-drhillebrand.de

VERANSTALTUNGEN Oberursel

Ausstellungen

Museum Motorenfabrik, Rolls-Royce Deutschland, Oberursel, Führungen 15 und 16.30 Uhr an jedem letzten Freitag im Monat, Geschichtskreis Motorenfabrik Oberursel
„Kleinformat – Puppenstuben, Puppenküchen, Kaufmannsläden und vieles mehr...“; Sonderausstellung; sowie Dauerausstellung zu verschiedenen Themen, beispielsweise Seifenkisten oder Stadtgeschichte, Vortausnismuseum, Marktplatz 1, mittwochs 10-17 Uhr, samstags 10-16 Uhr, sonntags 14-17 Uhr (Sonderausstellung bis 23. Januar)

„Stadt-Land und mehr“; Ölgemälde-Ausstellung von Elke Schmitt, Hohemarkstraße 12, montags, mittwochs, freitags 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, samstags 10-13 Uhr
„Adventsgarten“ von Christine Schütt-Nikolai, Kunsthandwerk, Garten in der Odenwaldstraße 20, an allen Adventswochenenden, 14-18 Uhr
„Das Boot ist voll“, Ausstellung von Gerrit Vierbacher, Kreuzkirche, Goldackerweg 17, täglich außer samstags von 10-12 Uhr, dienstags von 16-19 Uhr, in den Schulferien nur sonntags von 10-12 Uhr, (bis 30. Januar)



Ein Höhepunkt auf dem Weihnachtsweg: römische Soldaten bei der „Volkszählung“. Die Besucher können leibhaftig Teil der Weihnachtsgeschichte werden. Foto: Kreuzkirche

Kreuzkirche lädt zum Krippenspiel als Weihnachtsweg

Oberursel (ow). Für Heiligabend, Freitag, 24. Dezember, lädt die evangelische Kreuzkirchengemeinde alle Interessierten und vor allem Familien dazu ein, auf einem Weihnachtsweg durch Bommersheim das Weihnachtswunder auf eine ganz besondere Art zu erleben. Bei einem „Gottesdienst unterwegs“ feiern sie das Christfest in einer Zeit, in der das „klassische Krippenspiel“ in der Kirche nicht möglich ist. Wie schon im vorigen Jahr setzt die Kirchengemeinde dabei auf einen Stationenweg durch den Ort, der in kleinen Gruppen abgesprochen wird. Alle zehn Minuten starten etwa fünf Familien. Sie werden auf die Reise geschickt und folgen dem „Stern über Bethlehem“ auf der Suche nach dem wahren Hirten. An den Stationen begegnen sie Engeln, die mit ihnen ins Gespräch kommen und ihnen den weiteren Weg weisen. Dabei werden alle Sinne angesprochen: Es gibt für große und kleine Menschen viele interessante Dinge zu fühlen, zu riechen, zu schmecken, zu hören und zu sehen. Um alle gleichmäßig über den Zeitraum des Angebots zu verteilen und um somit letztlich unangebrachte Großgruppen zu vermeiden, bittet die Kirchengemeinde darum, im Inter-

net unter bit.ly/KKBO-Weihnachtsweg zu markieren, wann man starten möchte. Der Weihnachtsweg beginnt und endet an der Kreuzkirche, Goldackerweg 17, und ist barrierefrei. Am Ende begegnen die Besucher dem „wahren Hirten“. Kinder können an der Krippe im Rahmen ihrer Laufgruppe sogar einen kleinen Tanz aufführen. Auf diese Weise werden sie und ihre Familie selbst ein Teil des Weihnachtswunders. Wer es lieber klassisch mag, ist in der Christvesper willkommen, die um 18 Uhr in der Kreuzkirche gefeiert wird. Hierbei ist die 2-G-Regel zu beachten. Ein Nachweis über Impfung oder Genesung muss vorgezeigt werden. Am Weihnachtsweg können alle gänzlich unabhängig vom Impfstatus teilnehmen. Und wer an Heiligabend lieber ganz zu Hause bleibt, muss nicht auf einen Gottesdienst verzichten. In ihrem neuen Gemeindebrief „Weitblick“, der noch vor Weihnachten an die evangelischen Haushalte verteilt wird, hat die Kirchengemeinde eine Liturgie abgedruckt, mit der daheim im Kreis der Liebsten oder alleine eine „häusliche Andacht“ gefeiert werden kann. Ausreichend Exemplare des Gemeindebriefs liegen im Gemeindezentrum aus.

VERANSTALTUNGEN Steinbach

Regelmäßige Veranstaltungen

Energie-Impulsberatung: Dipl.-Bauingenieur Markus Hohmann, die Stadt und LandesEnergieAgentur Hessen informieren online nach Voranmeldung über Fördermöglichkeiten, montags 15.30 bis 18.30 Uhr, Anmeldung unter 06171-2089111.

Freitag, 24. Dezember

„Weihnachten auf Rädern“, Lichterbus der evangelischen St.-Georg-Gemeinde 15.45-18 Uhr
„Weihnachten anders“, Kirchengemeinde St.-Bonifatius und Soziale Stadt, Saal der St.-Bonifatius-Gemeinde, 19.30 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

Dienstag, 21. Dezember

Medicus-Apotheke, Oberursel, Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

Mittwoch, 22. Dezember

Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 86, Tel. 06172-71449
Regenbogen Apotheke, Oberursel, Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

Donnerstag, 23. Dezember

Bären-Apotheke, Bad Homburg, Haingasse 20, Tel. 06172-22102

Freitag, 24. Dezember

Schützen-Apotheke, Oberursel, Liebfrauenstraße 3, Tel. 06171-51031
Kapersburg-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 87, Tel. 06175-636

Samstag, 25. Dezember

Gartenfeld-Apotheke, Bad Homburg, Gartenfeldstraße 51, Tel. 06172-935539

Sonntag, 26. Dezember

Landgrafen-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 100, Tel. 06172-74439
Sonnen-Apotheke, Oberursel, Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Die Stadtwerke über die Weihnachtsfeiertage

Oberursel (ow). Die Stadtwerke und alle verbundenen Unternehmen sind am 24. und 31. Dezember aus betrieblichen Gründen geschlossen. Bei Störungen oder Notfällen sind die Bereitschaftsdienste wie üblich unter folgenden Telefonnummern zu erreichen: Gas: 06171 509-121, Wasser: 06171-509120. Bei Problemen mit der Gas/Wasser-Hausinstallation gilt die 24-Stunden-Service-Notrufnummer der lokalen Installateure 06171-509205. Die Schwimmhalle im Taunabad ist während der Weihnachtsferien vom 23. Dezember bis zum 7. Januar 2022 montags bis freitags bereits ab 10 Uhr geöffnet, da kein Schulschwimmen stattfindet. An den Feiertagen ist das Taunabad wie folgt geöffnet: Heiligabend, 24. Dezember: 8 bis 12 Uhr, erster Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember: geschlossen, zweiter Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember: 10 bis 18 Uhr, Silvester, 31. Dezember: 8 bis 12 Uhr, Neujahr, 1. Januar: geschlossen.

Vollsperrung in der Oberurseler Straße

Oberursel (ow). Die Oberurseler Straße, Ecke Kurmainzer Straße, ist aufgrund eines Wasserrohrbruchs seit Montag voll gesperrt. Die Vollsperrung soll spätestens am Freitag, 24. Dezember, wieder aufgehoben werden. Eine Umleitungsstrecke wird über die Kurmainzer Straße, Frankfurter Landstraße, Ludwig-Erhard-Straße eingerichtet. Die Stadtbuslinien 43, 44 und 47 werden umgeleitet. Die Busse verkehren in Richtung Weißkirchen-Ost über Kurmainzer Straße, Frankfurter Landstraße, Ludwig-Erhard-Straße und umgekehrt. Es entfallen die Bushaltestellen „Querstraße“ und „Stadtwerke Oberursel“. Die Ersatzhaltestellen „Stadtwerke“ werden nördlich des Ludwig-Erhard-Kreisels eingerichtet Höhe BSO. Der Zustieg in die Linie 43 ist in Fahrtrichtung Weißkirchen-Ost in der Kurmainzer Straße an der Haltestelle „Memeler Straße“ möglich. Dieser Zustieg ist für die Linien 44 und 47 nicht möglich. Die Fahrgäste werden gebeten, auf die Bushaltestellen „Weißkirchen-Ost“ auszuweichen.

Montag, 27. Dezember

Max & Moritz-Apotheke, Bad Homburg, Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130 + 35251

Dienstag, 28. Dezember

Lilien-Apotheke, Friedrichsdorf, Houiller Platz 2, Tel. 06172-778406
Birken-Apotheke, Oberursel-Weißkirchen, Kurmainzer Straße 85, Tel. 06171-71862

Mittwoch, 29. Dezember

Dornbach-Apotheke, Oberursel-Oberstedten, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234

Donnerstag, 30. Dezember

Hochtaunus-Apotheke, Bad Homburg, Zeppelinstraße 24, Tel. 06172-671680

Freitag, 31. Dezember

Nord Apotheke, Bad Homburg-Kirdorf, Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-9080120

Samstag, 1. Januar

Engel-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 32, Tel. 06172 -22227

Sonntag, 2. Januar

Bären-Apotheke, Oberursel, Oberhöchstader Straße 2, Tel. 06171-4461

Montag, 3. Januar

Stern-Apotheke, Bad Homburg-Gonzenheim, Frankfurter Landstraße 61, Tel. 06172-42115

Dienstag, 4. Januar

Stern-Apotheke, Oberursel-Stierstadt, Taunusstraße 24a, Tel. 06171-73807
Hardtwald-Apotheke, Friedrichsdorf-Seulberg, Hardtwaldallee 5, Tel. 06172-71480

Mittwoch, 5. Januar

Liebig-Apotheke, Bad Homburg, Saalburgstr. 157, Tel. 06172-31431
Brunnen-Apotheke, Steinbach, Bornhohl 3-5, Tel. 06171-75120

Donnerstag, 6. Januar

Apotheke an den 3 Hasen, Oberursel, An den Drei Hasen 12, Tel. 06171-286960

Freitag, 7. Januar

Park-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

Samstag, 8. Januar

Rosen-Apotheke, Oberursel, Adenauerallee 21, Tel. 06171-51038
Cune-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 70, Tel. 06175-3435

Sonntag, 9. Januar

Hirsch-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 102, Tel. 06172-23021

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112

Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen	06172-19222
---	--------------------

Zahnärztlicher Notdienst	01805-607011
---------------------------------	---------------------

Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg	06172-140
---	------------------

Polizeistation Oberhöchstader Straße 7	62400
--	--------------

Sperr-Notruf für Karten	116116
--------------------------------	---------------

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	116111
---	---------------

Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“	0800-111016
--	--------------------

Telefonseelsorge	0800-1110111 0800-1110222
-------------------------	--

Wasser-Notruf Stadtwerke, Oberursel	509120
---	---------------

Gas-Notruf TaunaGas, Oberursel	509121
--	---------------

Zentrale Installateur-Notruf bei Heizungsausfall oder Wasserschaden	509205
---	---------------

Stromversorgung	0800 7962787
------------------------	---------------------

Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung	06172-26112
--	--------------------

Giftinformationszentrale	06131-232466
---------------------------------	---------------------

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Hessen rund um die Uhr	116117
---	---------------

ÄBD Vordertaunus in den Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20, 61352 Bad Homburg
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags 8 bis 24 Uhr
feiertags und an Brückentagen 8 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Ein Weihnachtsstern von der CDU



Frisch getestet, geimpft und mit FFP2-Masken ausgestattet haben Stadträtin Marion Starke, Stadtverordnete Tanja Dechant-Möller, Fraktionsvorsitzender Christian Breitsprecher und Bürgermeister Steffen Bonk (v. l.) den Senioren in den drei Steinbacher Seniorenwohnheimen einen Besuch abgestattet. Anders als in der Vergangenheit wurde der traditionelle Weihnachtsstern von der CDU vor den Wohnungstüren abgestellt und kurz geklingelt, um mit ausreichend Abstand eine schöne Adventszeit zu wünschen. Für viele der einzige Kontakt an diesem Tag, für manche sogar in der ganzen Woche. Die Beschenkten waren sehr erfreut über den blühenden Gruß in der Adventszeit. „Wir haben gespürt, wie wichtig selbst so kleine Zeichen der Solidarität sind. Gerade für unsere älteren Mitbürger, die außer unseren Kindern besonders unter den Kontaktreduzierungen leiden, ist dieses Dankeschön wichtig“, begründet Tanja Dechant-Möller als Organisatorin die jährliche Aktion. Foto: CDU Steinbach



Auf diesem Feld in der Steinbachau wird es dank engagierter Eltern und Lehrer im nächsten Jahr blühen (v. l.): Sabine Dirk-Weber (Elternbeirat), Tanja Dechant-Möller (Elternbeirat), Valerie Kühnel (Lehrerin), Pia Schneider (Lehrerin), Martina Jäger (Fohlenhof) und Sabrina Platz (Elternbeirat). Foto: HB

Neue „Wohnungen“ für Insekten, Vögel und Kleintiere

Steinbach (HB). Die Blühstreifen bekommen Rückenwind aus der Geschwister-Scholl-Schule. Vier der fünf zweiten Klassen werden für das Umweltprojekt im Steinbacher Feld Patenschaften übernehmen. Die Grundeigentümer Martina und Andreas Jäger gehen davon aus, dass die Alt-Paten, darunter die Stadt und der Gewerbeverein, ihr Engagement im nächsten Jahr fortsetzen werden. Blühstreifen sind auf Expansionskurs. Im September hatten die Jägers den „Pflanzenguru“ Wolfgang Dehnhardt eingeladen, um über die Bedeutung von Blühstreifen zu referieren. Die Blühstreifen sind Nahrungsquelle nicht nur für Bienen und Schmetterlinge sondern auch Rückzugsgebiet für Hasen, Fasane und Rebhühner, die sich dort vor ihren Feinden verstecken und gegen Hitze schützen können. Der Vortrag verfehlte seine Wirkung nicht. Der sieben Jahre alte Julius Möller und Vater Jörg beschlossen, initiativ zu werden. Der Zweitklässler versprach noch an Ort und Stelle, er wolle sein Sparschwein plündern und eine Patenschaft erwerben. Für 100 Quadratmeter berechnen die Jägers 60 Euro. Dafür verwandeln sie Ackerland in blühende Landschaften mit einer Mixtur aus 22 Pflanzenarten von der Malve über den Steinklee bis zum Klatschmohn. 2021 wurden 20 Streifen eingesät und an Paten vergeben.

Bei steigendem Interesse lasse sich die Zahl problemlos steigern, heißt es auf dem Fohlenhof. Mittlerweile mündete die Begeisterung von Julius Möller in eine Elternkampagne. 33 Familien haben eine Patenschaft für 200 Quadratmeter übernommen, die Andreas Jäger auf eigene Kosten um weitere 100 Quadratmeter aufgestockt hat. Im kommenden Frühjahr wird der Landwirt beim Aussäen die Schulklassen an seiner Seite haben, und die Kinder wollen Flora und Fauna auf dem Blühstreifen im Blick behalten. Engagierte Lehrerinnen wie Valerie Kühnel (2e) und Pia Schneider (2d) werden das Projekt im Sachkundeunterricht begleiten. Die Sonnenblume, ein Merkmal der Blühstreifen, haben sie gerade thematisiert. Doch vom Glanz dieser schönen Pflanze ist momentan auf den Blühstreifen nichts mehr zu sehen. Übriggeblieben sind schwarze Stängel, die vor der nächsten Aussaat untergepflügt werden. Vergangene Woche fanden sich die Initiatoren der Patenschaft oberhalb der Steinbachau zum Fototermin ein – an dem grünbewachsenen Streifen, der im kommenden Jahr zu einem artenreichen Biotop werden soll. Davor wird ein Schild stehen, auf dem der Jahrgangsstufe der Grundschule für ihr ökologisches Engagement gedankt wird.

Anime-Zeichnen für Jugendliche

Steinbach (stw). Im Anime-Zeichnkurs der Volkshochschule (VHS) in Steinbach entwerfen und zeichnen Kinder und Jugendliche von neun bis 15 Jahren ihre eigenen spannenden Geschichten unter professioneller Anleitung von Edi Hermann. Hermann wendet sich in seinem Weihnachtsferienkurs sowohl an Anfänger als auch an Fortgeschrittene. Der Ferienkurs findet vom 3. bis zum 7. Januar, jeweils von 9.30 bis 10.30 Uhr im Bürgerhaus statt. Anime ist eine Art von Cartooning mit Ursprung in Japan. Hier lernt jeder das wichtigste Handwerkszeug kennen, von einer fetzigen Idee hin zur fertigen Geschichte. Edi Hermann stellt typischen Merkmale von Animes vor und gibt Tipps zum Zeichnen von Anime- und Chi-Charakteren. Das Präsenzangebot findet als 3-G-Veranstaltung statt. Im Unterricht sind medizinische Masken zu tragen. Schüler legen als Nachweis das Testheft der Schule vor. Die Kursgebühr beträgt 105 Euro, es gibt Ermäßigung ab dem zweiten Geschwisterkind. Anmeldung bis 23. Dezember bei der VHS Hochtaunus, Füllerstraße 1, Oberursel, Telefon 06171-58480 oder im Internet unter www.vhs-hochtaunus.de.

Steffen Bonks Weihnachtsbotschaft

Steinbach (HB). Bürgermeister Steffen Bonk hat das abgelaufene Jahr in seiner Weihnachtsbotschaft an die Bürger wegen der Pandemie als „verrückt“ bezeichnet. Die Steinbacher hätten sich in der Krise solidarisch verhalten und seien für andere da gewesen. Dank gebühre dem Personal in Heimen, Pflegeeinrichtungen und Pflegediensten sowie den „Akteuren der Sozialen Stadt“. Vereinsfunktionären und Übungsleitern bescheinigte der Bürgermeister, sich mit Elan und Kreativität gegen Mitgliederschwund gestemmt zu haben. Man habe die Chance genutzt, neue Dinge auszuprobieren. Bonk lobte die Feuerwehr für ihren Einsatz nach der Flutkatastrophe in Nordrhein-Westfalen. Die Stadt habe sich daraufhin intensiv mit dem Hochwasserschutz beschäftigt. Zur positiven Beeinflussung des Klimas seien

weit über 100 Bäume gepflanzt und damit ein Beitrag zur CO₂-Reduzierung geleistet worden. Der Bürgermeister erwähnte die Aufnahme der Stadt in das Förderprogramm „Lebendige Zentren“ als bedeutsam. Er betonte die Bedeutung der Jugendpolitik, die sich in der Bereitstellung eines Raums durch die evangelische Kirche manifestiere. Nach der Konstituierung von sechs Interessengemeinschaften werde sich im neuen Jahr der Gesamtbeirat zusammenfinden, um die Bürgerschaft „in die aktive Gestaltung unserer Stadt einzubeziehen“. Bonk versprach eine Fortsetzung des Open-Air-Sommers und bezeichnete die Kooperation mit der Telekom als wichtigen Schritt in die digitale Zukunft der Stadt. Bonk äußerte den Wunsch, dass die Bürger mit Optimismus und Zuversicht ins neue Jahr gehen.

**Restaurant
Café Molitor**

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Ihnen und wünschen besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen guten und vor allem gesunden Rutsch ins neue Jahr.

Ihre Familien Hamel und Adolph

61350 Bad Homburg
Tel. (06172) 8020
www.hotel-molitor.de

Wir sind für Sie da,
wie nur eine Familie es kann

**KIEFERORTHOPÄDIE
DR. NICOLE TRIES-OBIJOU
UND KOLLEGIN**



Liebe Patientinnen und liebe Patienten, liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

wir bedanken uns ganz herzlich für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen eine geruhsame Weihnachtszeit und alles Gute mit viel Zuversicht für 2022.

Ihre Dr. Nicole Tries-Obijou und Team

Unsere Praxis ist vom 22.12. 2021 bis zum 31.12. 2021 geschlossen.
Ab dem 03.01. 2022 sind wir wieder für Sie da.

Adenauerallee 32, Oberursel | 06171 . 582 882 | kfopraxis-oberursel.de

AUSVERKAUF
aller Weihnachtsartikel ab 27.12.



Liebe Kunden, vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Treue. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien viel Gesundheit, Glück und Erfolg im neuen Jahr!

**WINTER
Sale**

**WEIHNACHTSARTIKEL
20 – 50% REDUZIERT**

Heiligabend und Silvester von 9-13 Uhr geöffnet, das Bistro hat geschlossen.

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Angebote gültig, solange der Vorrat reicht. An Feiertagen geschlossen.

Mo. - Fr.: 9 - 20 Uhr
Sa.: 9 - 18 Uhr

Entdecken Sie unseren Onlineshop:
www.mauk-gartenwelt.de



Die Abgeordnete betont die Bedeutung einer intensiven Förderung von Stadtteilen mit besonderen Herausforderungen: „Stadtteile wie die Innenstadt zu vernachlässigen, ist keine Option – gerade hier sind Investitionen gefragt, um das Potenzial zu aktivieren und den Lebensmittelpunkt der Bewohner durch zusätzliche Angebote attraktiver zu gestalten. Daher halte ich das Investitionsprogramm „Sozialer Zusammenhalt“ für ein gelungenes Beispiel, wie Bundes- und Landesförderung unmittelbar in den Quartieren helfen kann.“ Im vergangenen Jahr wurden die Programme der Städtebauförderung des Landes Hessen neu strukturiert. Aus „Sozialer Stadt“ wurde „Sozialer Zusammenhalt“.

Die Gewinne aus dem Adventskalender können montags bis freitags von 10 bis 13 Uhr und donnerstags auch von 16 bis 18 Uhr in der Geschäftsstelle des fokus O. in der Strackgasse 16 in Oberursel abgeholt werden.
Vom 20. – 31. 12. 2021 ist die Geschäftsstelle geschlossen

Ursel: Hallo ihr beiden, da seid ihr ja schon wieder.

Fritz: Das war doch so ausgemacht. Ein kurzfristiges Treffen nochmal schnell vor den Feiertagen.

Philipp: Ich bin da, weil ich eure Gedanken gelesen habe. Sie haben mich im Schlafen und im Wachzustand ereilt. Es war sehr interessant, was ich da so alles telepathiert bekam.

Ursel: Telegrafiert? Ich habe dir kein Telegramm geschickt.

Fritz: Und ich dir keinen berittenen Boten. Von was redest du also?

Philipp: Ich spreche von Gedankenübertragung. Mein Lehrgang war sehr interessant. Das könnte die Zukunft sein.

Ursel: Du hebst ab, Philipp. Ich mache das jedenfalls nicht mit.

Fritz: Ich auch nicht. Habe sowieso nichts gespürt. Keine Gedanken, keine Übertragung, gar nichts.

Philipp: Man muss sich schon darauf einlassen und in sich gehen.

Ursel: Ich bin völlig bei mir.

Fritz: Na, ich weiß ja nicht, Ursel...

Philipp: Galant wie immer, der Herr Landgraf. So wird das aber nichts mit den Weihnachtsgeschenken.

Ursel: Welche Weihnachtsgeschenke? Alles wird teuer auf der Erde, und du willst noch Geschenke?

Fritz: Ich hätte auch gerne Geschenke. Vielleicht ein Ross, ein Einhorn, mit dem ich von Wolke zu Wolke geloppieren könnte.

Philipp: Also, ich würde mich über den Telepathiekurs 2.0 freuen.

Ursel: Jetzt hör mir auf mit deiner Fernfühlerei. Das klappt nicht mit uns. Lass uns bit-

te beim guten, alten, persönlichen Gespräch hier auf unserer Konferenz-Wolke bleiben.

Fritz: Ich finde auch, dass wir uns nach einer kleinen Auszeit im neuen Jahr hier wieder treffen und austauschen sollten.

Philipp: Zu berichten gibt es allemal was und meinerwegen halt weiterhin von Angesicht zu Angesicht und ohne Telepathie.

Ursel: Geht doch. Und was machen wir jetzt in Sachen Weihnachtsgeschenke?

Fritz: Auch jetzt doch? Prima, das Einhorn hätte ich gerne in Weiß.

Philipp: Ich glaube, du lieber Fritz, solltest dir lieber weniger Querulanten in deinem Homburg wünschen. 60 Leute sind in der Kurstadt zu einem sogenannten Spaziergang aufgebrochen, um ihr Coronagegnertum auf der Straße zu zelebrieren.

Ursel: Du hast recht Philipp. Wünschen wir uns lieber Zuversicht, Hoffnung, positives Denken, mehr Rücksichtnahme, Freundlichkeit, Liebe und Freundschaft für die Menschen da unten.

Fritz: Gesundheit nicht zu vergessen. Und weiße Einhörner.

Philipp: Fritz!

Fritz: Ist ja gut. Keine Einhörner. Oder vielleicht nur ein klitzekleines. Ein Fohlen.

Ursel: Wenn du jetzt nicht still bist, bekommst du ein Maultier, oder ich schicke dich mit Philipp in den Telepathiekurs 2.0.

Fritz: Prost Mahlzeit. Nicht mit mir. Ich gehe, macht's gut bis 2022.

Philipp: Schöne Feiertage allerseits.

Ursel: Ja, auch ich wünsche euch ein ruhiges, gemütliches, gesegnetes Weihnachtsfest, Friede auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen.

Open-Air-Bescherung beim BCV

Oberursel (ow). Für die Garden des Bomersheimer Carneval Vereins (BCV) gab es zum Jahresende Geschenke. Wie schon im vorigen Jahr wurden sie kontaktlos zur Selbstabholung vor der Burgwiesenhalle von den Trainerinnen und Betreuerinnen in die Autos gereicht. Natürlich war auch das amtierende Kinderprinzenpaar Julius I. und Annabel I. samt Hofstaat dabei und überreichte seine Orden und Autogrammkarten an die Beschenkten.

Rückblickend auf die vergangenen 22 Monate machte Vorsitzender Benjamin Müller allen Aktiven ein riesiges Kompliment. Trainerinnen und Betreuerinnen seien höchst engagiert und hätten die Tänzer motiviert. Die Rund 80 Mädchen und Jungen hätten das ganze Jahr fleißig trainiert, obwohl in dieser Kampagne vermutlich doch keine Auftritte stattfinden werden. Als nicht trainiert werden konnte, haben die Trainerinnen beim Tanzen gefilmt, diese Videos in die Gruppen geschickt, und die Garden haben selbstständig die Schritte eingeübt. Dabei wurden sie wiederum von den Eltern gefilmt, die die Videos zur Begut-

achtung an die Trainerinnen sandten. Zu gern wären die Gardetänze im November dem Publikum präsentiert worden, doch die für 20. November geplante große Kampagneneröffnung des BCV wurde aufgrund der Corona-Lage abgesagt und das neue Kinderprinzenpaar im kleinsten Kreis und unter Abstand- und Hygieneregeln in der ersten Open-Air Kampagneneröffnung vor der Burgwiesenhalle inthronisiert.

„Wir beobachten aber die Entwicklung, und wenn es möglich, sinnvoll und sicher ist, versuchen wir 2022 in irgendeiner Weise unsere Fastnacht zu feiern und den Garden eine Bühne zu geben. Alle haben wie gewohnt – oder sogar noch mehr – Zeit investiert und sollten dafür auch mit der Anerkennung durch das Publikum belohnt werden“, sagt Müller. Die Details würden jedoch erst Anfang des kommenden Jahres nach der aktuellen Lage entschieden. Bis dahin würden die Mitglieder weiterhin über Videos mit Bildern der letzten Kampagne, mit Grüßen des amtierenden Kinderprinzenpaares oder solchen Geschenkkaktionen bei Laune gehalten.



Der Platz vor der Burgwiesenhalle entwickelt sich zur festen Open-Air-Bühne des BCV. Wo bereits das Kinderprinzenpaar inthronisiert wurde, wurden nun Geschenke verteilt. Foto: BCV

Sportkreis-Spende fürs Hospiz



Anstelle der früher üblichen Weihnachtsgrüße spendet der Vorstand des Sportkreises 31 Hochtaunus schon im dritten Jahr einen Geldbetrag von 100 Euro an das Hospiz St. Barbara in Oberursel. Die Leiterin des Hospiz St. Barbara in der Kronberger Straße, Stefanie Dittrich, nahm den Spendenbetrag von Sportkreis-Geschäftsstellenmitarbeiterin Claudia Sartorius (v. l.) entgegen. Foto: gw

Wunschbaum wirft Geschenke ab

Schon zum achten Mal findet die Aktion Wunschbaum der Taunus Sparkasse statt. Kinder aus bedürftigen Familien, die bei der Aktion mitmachen, bekommen ein Weihnachtsgeschenk. Die Taunus Sparkasse verteilt rote Sterne an soziale Einrichtungen. Die Kinder schreiben ihren Herzenswunsch auf ihren Stern, der in der Adventszeit an den Weihnachtsbaum ihrer Sparkassenfiliale gehängt wird. Kunden und Mitarbeiter übernehmen dann, wenn sie möchten, die Rolle der Geschenkpaten. Sie hängen einen Wunschstern ab, besorgen das Geschenk und bringen es zurück in die Filiale. Damit kein Wunsch unerfüllt bleibt, erfüllt die Taunus Sparkasse die Wünsche der Kinder, deren Stern nicht abgehängt wurde. Insgesamt wurden in acht Jahren schon über 4100 Wünsche erfüllt. In diesem Jahr unterstützt die Taunus Sparkasse mit 25 toll verpackten Geschenken aus ihren Filialen am Epinay-Platz und im Camp King die Wunschweihnachtsbaumaktion im Rathaus. Erster Stadtrat Christof Fink (rechts) konnte sich ein Bild vom Geschenkeberg machen, als er am Montag Filialleiter Mario Rimac einen Besuch abstattete, kurz bevor sich die Kinder ihre Geschenke am Epinay-Platz abholen konnten. Foto: Taunus Sparkasse



Ab dem 1. Januar 2022 werden wir unsere berufliche Tätigkeit in gemeinsamer Sozietät ausüben.

Dr. Frank L. Blechschmidt
Rechtsanwalt und Notar

Ralf Schweighöfer
Rechtsanwalt



*Wir wünschen unseren Mandanten
ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest
sowie ein gesundes neues Jahr 2022.*



Dr. Blechschmidt & Partner
Rechtsanwälte und Notar

Louisenstraße 52, 61348 Bad Homburg v. d. Höhe
Tel.: 06172 / 67 92 60 | Fax: 06172 / 67 92 67
info@blechschmidt-partner.de | www.blechschmidt-partner.de

Dr. Frank L. Blechschmidt
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Ralf Schweighöfer
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht
Fachanwalt für Familienrecht

Alessandro Cartillone
Rechtsanwalt
Hans-Christian Mick
Rechtsanwalt

Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn
Rechtsanwalt
Staatsminister a. D.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

Spiel ist Trumpf

Vor allem in der Weihnachtszeit

Das Spielen ist der „Hauptberuf“ eines jeden Kindes. Einige Mitarbeiter des Hochtaunus Verlags haben zwar im Laufe ihres Lebens einen anderen „Hauptberuf“ erlernt, jedoch das Kind in sich immer bewahrt und das Spielen nie verlernt. Mit unterschiedlichen Vorlieben. Doch sehen Sie selbst, liebe Leser, auf diesen beiden Seiten, wer sich welchem Spiel in welcher Weise hingibt und warum. Gerade jetzt an den Feiertagen und zwischen den Jahren wird gezockt, geraten, kombiniert, fantasiert, kalkuliert, aufgetrumpft, mythologisch enzyklopädiert, strategisch nachgedacht...es wird herzlich gelacht, manchmal heimlich ein bisschen geflunkert...am Ende gibt es Gewinner und Verlierer, aber auf keinen Fall Ärger deshalb. Mit unseren Spielideen wünschen wir Ihnen, unseren Lesern, viel Freude und eine schöne Weihnachtszeit. Vielleicht wagen Sie ja auch einmal ein Spielchen mit der Familie oder mit Freunden... Bleiben Sie gesund und dem Hochtaunus Verlag gewogen.

Spannend bis zum Ende

Spieleabende mit Karten oder Würfeln sind mit den besten Freunden immer lustig, laut und mit sehr viel Spaß verbunden. Skip-Bo ist ein schönes Kartenspiel mit einfachen Regeln, bei dem sich manch einer trotzdem „Feinde fürs Leben“ machen kann. Die Kombination aus Taktik und Glück gefällt mir sehr. Erst schaut es danach aus, dass das Gegenüber seinen Kartenstapel als Erstes los wird, und schwupp habe ich meinen eigenen schnell abgebaut. Grrrrrr. Freunde oder Feinde? Klarer Fall, bisher haben meine besten Freunde und ich es immer geschafft, egal nach wievielen Runden Skip-Bo, den Abend lachend sowie feixend zu Ende zu bringen und uns anschließend freundschaftlich voneinander zu verabschieden. Bis zum nächsten Mal. Wenn die Zähne gefletscht und die Säbel gewetzt werden...bei Skip-Bo. Der Nervenkitzel begleitet uns bis zum letzten Spielmoment. Aber wir bleiben trotzdem Freunde.



Sabine Boldt (Verwaltung)

Das selbstgebaute Puppenhaus

Früher, ja früher, als es das Christkind noch gab, da war die Welt in Ordnung. Am liebsten habe ich damals mit meiner Puppenstube gespielt. An Weihnachten konnte ich es kaum erwarten, endlich ins liebevoll geschmückte Wohnzimmer zu dürfen, wenn das Glöckchen läutete. Der Weihnachtsbaum erstrahlte im Schein der Kerzen, und eine Spur Goldstaub führte zur Balkontür, die einen Spalt offen stand. Ich rannte dem Goldstaub folgend ins Freie..., aber immer war das Christkind schon weg. Ablenken von dieser Enttäuschung konnte mich nur das schönste Weihnachtsgeschenk meiner Kindheit: die Puppenstube, die jedes Jahr zu Weihnachten aufgestellt wurde, und immer gab es einen Anbau. Die Geheimniskrämerei erreichte kurz vor Weihnachten ihren Höhepunkt. In den Keller durfte ich keinesfalls. Waren doch meine Tante und mein Onkel dort damit beschäftigt, die Puppenstube für mich weiterzuentwickeln. Dieser Moment, wenn ich das Puppenhaus im Kerzenschein erblickte, war ein ganz besonderer. Und tatsächlich gab es wieder ein neues angebautes Zimmer mit kleinen Möbeln, Vorhängen und Teppichen. Bis die Puppenstube im Frühjahr wieder im Keller verschwand, gab es keinen Tag, an dem ich mich nicht damit beschäftigte, oder überlegte, wie die Erweiterung wohl beim nächsten Weihnachtsfest aussehen könnte...das war mein liebstes Spiel. Früher, ja früher, als die Welt noch in Ordnung war.



Andrea Rosenbaum (Redaktion)

Wie kommt das Fleischpflanzl auf den Knüppeldamm?

Wer das ganze Jahr gute und weniger gute Botschaften verkündet, freut sich darauf, zum Fest die frohe Botschaft von der Geburt Christi feiern zu dürfen und mit seinen Lieben eine ruhige, besinnliche Zeit verbringen zu können. Stellt sich zwischen Gans und Plätzchen doch mal die Sehnsucht nach dem gewohnten Spiel mit Buchstaben und Worten ein, ist das „Scrabble“ nicht weit. Spannend und herausfordernd wird es, wenn der Bayer und der Niedersachse, der hauptsächlich im Badischen aufgewachsen ist, auch Mundartbegriffe zulassen. Kommen „eingeplackte“ Freunde und Nachbarn aus weiteren deutschsprachigen Regionen hinzu, kann das Spiel zwar zeitweise aus dem Ruder laufen, wenn beim Buchstaben-Legen gebabbelt, geschwätzt, geklönt und geratscht wird. Aber alle haben einen Riesenspaß.



Beppo Bachfischer (Redaktion)

Spiel's noch einmal

Karten auf den Tisch! Bei uns ist in der Weihnachtszeit oft ein Spieleabend eingeplant. Am liebsten mit Uno Extreme. Es ähnelt dem „Mau Mau“, bietet aber mehr Nervenkitzel. Alle sind dabei. Meine Mutter, das Zahlengenie, mein Mann, der Stratege, und ich, die nicht bluffen kann. Das Gute an Uno – alle diese Fähig- oder in meinem Fall Unzulänglichkeiten sind gar nicht gefragt. Da kommt es vielmehr darauf an, ob Fortuna einem gewogen ist oder nicht. Sogar mein Teenager-Sohn spielt mit, obwohl er Gruppen von Menschen, mit denen er verwandt ist, in diesem Zustand des hormonellen Umbaus lieber meidet. Aber bei Uno Extreme ist er an Bord – was wohl auch an dem coolen elektronischen Helferlein liegt, das die Karten automatisch und nach dem Zufallsprinzip ausgibt. Manchmal ist es nur eine, dann sind es gleich fünf auf einen Streich. Während die Meute schadenfroh kichert, entläßt sich beim Spieler mit den vielen neuen Karten der Frust durch entsetztes Kreischen. Ich nenne keine Namen. Am Ende wird sowieso laut gelacht, und dann fällt meist ganz schnell das wichtigste Wort: „Nochmal!“



Christine Sarac (Redaktion)

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags



Magische Momente bei den Sieberts

„Was möchten Ihr denn heute spielen? Skip-Bo, Tutto, Doko...?“ Nein, ist sich die Familie einig, die neue Jubiläumsausgabe 2021 von „Wizard“ soll es sein. Mit sieben Sonderkarten ist besonderer Spielspaß garantiert. Bei diesem Kartenspiel gilt es, jeweils die richtige Anzahl an gewonnenen Stichen in 15 Runden mit einer bis 15 Karten auf der Hand möglichst richtig vorherzusagen. Doch da fliegt schon die „Bombe“ auf den Spieltisch und zerstört den sicher geglaubten Stich. „Oh, nein“, tönt es dann, denn der „unheimliche Drache“, eigentlich die höchste Karte, wurde von der „sanften Fee“ gestochen. Und so werden mit Zaubern, Gestaltenwandlern und den künstlerisch ansprechend entworfenen Karten jede Menge Stiche gemacht – hoffentlich möglichst häufig die richtige Anzahl. Wer da wohl gewinnt bei Familie Siebert, wenn die Magie Einzug im Wohnzimmer hält und draußen kalt der Sturm um die Häuserecken weht?

Bärbel Siebert (Redaktion)

Wer kombiniert am besten und findet den Mörder?

Wenn unsere Familie am Spieleabend noch fit genug ist und Lust auf ein strategisches Spiel hat, bei dem das Hirn ein bisschen angestrengt werden muss, dann spielen wir Cluedo. Es ist ein Brettspiel, bei dem jeder Spieler mit seiner Spielfigur, die einen Namen hat, per Würfel durch den Grundriss eines Hauses zieht. Hintergrund des Spiels ist, dass ein Mord begangen wurde. Jetzt müssen die Spieler mit gezielten Fragen herausfinden, wer den Mord mit welcher Waffe in welchem Raum begangen hat. Wer Pech hat, ist selbst der Mörder, ohne es zu wissen. Für das lustige Fragen-Quiz werden Spielkarten aus drei Kategorien gleichmäßig an die Spieler verteilt. Zu Beginn wird von jeder Kategorie eine Karte versteckt. Auf einem Zettel, auf dem auch alle Räume, Waffen und Spielfiguren namentlich stehen, machen sich alle Notizen. Mit klug durchdachten Fragen versucht jeder herauszufinden, wer den Mord wo und mit welcher Tatwaffe begangen hat. Die Fragen sollten so gestellt werden, dass die anderen aus der Antwort möglichst wenig schließen können. Wenn ein Spieler meint, den Täter zu kennen, läuft er in die Brettmitte und erhebt Anklage. Nur er darf sich dann die versteckten Karten anschauen. Wenn sie nicht richtig sind, geht das Spiel ohne seine Spielfigur weiter.



Birte Winkler (Redaktion)

Immer und überall

König, Dame und Bube müssen nicht nur zu Hause zum Vorschein kommen, sondern können immer in der Tasche dabei sein. Genau das finde ich das Schöne, denn so kann immer dann, wenn es passt, eine Runde „Mau Mau“ begonnen werden. Erinnern kann ich mich daran, wie ich und meine Geschwister während langer Autofahrten auf der Rückbank ein Paar Partien gespielt haben. Und vor allem in der Weihnachtszeit können immer mal wieder kurze Spielrunden eingebaut werden. Ob beim Warten auf die Plätzchen oder am Adventstisch, gute Laune ist da garantiert. Natürlich nur unter der Voraussetzung, dass der Verlierer sich nicht ärgert... Der Vorteil: Die Regeln sind einfach, und auch Nicht-Spielverrückte können sie sich gut merken. Wer weiß, wie Uno funktioniert, muss sich eigentlich nur noch daran erinnern können, welche Karten welche Aktionen mit sich bringen. So wie bei Uno hat jeder Kartenspieler natürlich auch ein wenig seine eigenen Regeln. Hauptsache keiner vergisst, am Ende „Mau Mau“ zu rufen.



Lilith Mülitze (Redaktion)

Versuch, die „Enzyklopädie der nordischen Mythologie“ zu verstehen

Auch in diesem Jahr findet Weihnachten, wie vergangenes Jahr, unter erschwerten Bedingungen statt. Aber durch die schon gelernten Umstellungen kommen wir auch damit wieder zurecht. Das Festessen mit den Liebsten findet halt im kleinen Kreis, ruhig und beschaulich, statt. Viele Spaziergänge, Urlaubsvorbereitungen und sonstige Gedanken werden einen großen Raum einnehmen. Trotzdem wir weiterhin allein oder gemeinsam Covid-19. Um das 2021er-Weihnachten abzurunden wird bei mir kein Spiel, sondern dieses Jahr die „Enzyklopädie der nordischen Mythologie“ vor dem Kaminofen zum Einsatz kommen. Mit Sicherheit helfen ab und zu ein Fläschchen Rotwein und einige leckere Weihnachtsplätzchen, das Gelesene besser zu verstehen. Weiterhin Gesundheit, neue erfolgreiche Lebensabschnitte und ein sorgenfreies 2022 – trotz Corona.



Michael Staab (Technik/Satz)

Zug um Zug hart am Abgrund vorbei

Ich habe das Schachspielen mit sechs Jahren von meinem Vater gelernt und sofort „Blut geleckt“, sodass ich mit zehn Jahren bereits erfolgreich im Turnierschach in der Jugend-, Kreis-, Bezirks-, Landes- und Verbandsklasse sowie der Hessenliga und bei einzelnen Einsätzen in der Oberliga abschnitt. Schach hat mich in allen Phasen meines Lebens begleitet. Schach geht immer, stundenlang mit wachsender Begeisterung, da vergisst du Zeit und Raum. Dabei fasziniert mich am meisten die Strategie, die Taktik und die Psychologie dieses Spiels. Ich liebe es, wenn ein Plan funktioniert. Und merke: Wenn du über einen guten Zug verfügst, achte darauf, ob es nicht noch einen besseren gibt. Psychologische Elemente würden eine wichtige Rolle spielen, ist jeder Fan des Spiels der Könige überzeugt, etwa die Überraschung und die Herbeiführung von Ungleichgewichten durch Eingehen eines kalkulierten Risikos. Mein Motto beim Schachspiel lautet: „Wähle bewusst die für den Gegner unangenehmsten Züge und treibe durch theoretisch tadelnswertes Spiel Partien bewusst ‚hart am Abgrund vorbei‘.“



Rolf Hörner (Anzeigenberatung)

Rasantes Spiel ums richtige Wort

Zugegeben: Bei uns zu Hause wird nur noch selten gespielt. Früher war das anders. Da gab es Canasta-Runden im Urlaub, Mau-Mau-Spaß im Schwimmbad und die eine oder andere „Trivial Pursuit“-Partie. Dann, als die eigenen Kinder klein waren, jagte Lotti Karotti den Berg hinauf, oder eine batteriebetriebene Kakerlake sauste auf dem Spielbrett hin und her. Wenn heute Spielen auf dem Plan steht, ist es meist ein besonderer Tag und die ganze Familie beieinander. Mama, Papa, Oma, Opa, Onkel und die Kinder – sieben verschiedene Spielvorlieben. Fragt man mich nach meiner, ist die Nummer eins ganz klar: „Tabu“. Hier müssen keine komplizierten Anleitungen studiert und keine zeitraubenden Aufbauarbeiten geleistet werden. Karten verteilen, die rote Quietsche in die Hand, Brille aufgesetzt, Sanduhr umgedreht, und los geht's. Worum es geht? Ganz einfach: Worte wie „Hosenknopf“, „Eisbär“ oder „Latte Macchiato“ müssen so raffiniert und schnell erklärt werden, dass das eigene Team den Begriff errät. Einfach meinen Sie? Von wegen, denn die Sache hat einen Haken. Auf jeder Karte stehen fünf „Tabuwörter“, die auf keinen Fall beim Erklären genannt werden dürfen. Passiert es doch, kommt die Quietsche zum Einsatz, und der Punkt ist futsch. Turbulent, lustig und für fast jedes Alter – einfach das ideale Weihnachts-Ferienspiel!



Janine Stavenow (Redaktion)



MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHEN

25. bis 31. Dezember 2021

Widder



21.3.–20.4.

Stier



21.4.–20.5.

Zwilling



21.5.–21.06.

Krebs



22.6.–22.7.

Löwe



23.7.–23.8.

Jungfrau



24.8.–23.9.

Auch wenn sich eine stille Hoffnung nicht erfüllt, ist das kein Grund, um in Apathie zu versinken. Schließlich haben Sie durchaus noch einige andere Eisen im Feuer.

Die Entscheidung, die man von Ihnen verlangt, bedeutet einen großen Nachteil für einen Freund. Nur wenn Sie jetzt auf Zeit spielen, können Sie sich aus dem Dilemma befreien.

Sie haben ein gutes Angebot für Ihre berufliche Karriere erhalten und sollten nicht zögern, es anzunehmen. Mit dem Aushandeln der Einzelheiten können Sie noch warten.

Sie haben sich wieder einmal von der Masse abgehoben, indem Sie sich an die Spitze einer Gruppe gestellt und gehandelt haben. Das bringt Ihnen aber nicht nur Anerkennung ein.

Sie haben sich ohne fremde Hilfe aus der verfahrenen Lage befreit, in die Sie durch eigenes Verschulden geraten sind. Vertrauen Sie auch weiterhin auf Ihre eigene Stärke.

Im kommenden Jahr wird bei Ihnen sicher keine Langeweile aufkommen. Die Veränderungen sind zwar erfreulicher Art, aber zunächst müssen Sie sich an die neue Situation gewöhnen.

Waage



24.9.–23.10.

Skorpion



24.10.–22.11.

Schütze



23.11.–21.12.

Steinbock



22.12.–20.1.

Wassermann



21.1.–19.2.

Fische



20.2.–20.3.

Zur Bundesversammlung

Hochtaunus (how). Für die hessische CDU werden im Februar nächsten Jahres 16 Wahlfrauen und -männer nach Berlin reisen, um bei der Wahl des neuen Bundespräsidenten mitzuwirken. Der CDU-Landtagsabgeordnete Holger Bellino wird ebenfalls dabei sein. „Am 13. Februar werde ich an der Bundesversammlung – der größten parlamentarischen Versammlung – teilnehmen und das neue Staatsoberhaupt mitwählen. Dies ist mit einer großen Freude und Ehre“, schreibt der Abgeordnete, der in Wiesbaden als Parlamentarischer Geschäftsführer die Geschicke der Fraktion leitet. Die entsprechende Wahl fand am Dienstag im Hessischen Landtag statt. Mit dabei sein werden Ministerpräsident Volker Bouffier, Ministerpräsident a. D. Roland Koch, Landtagsvizepräsident Frank Lorz, Innenminister Peter Beuth, Finanzminister Michael Boddenberg, Minister Axel Wintermeyer, Landtagspräsident Boris Rhein, Fraktionsvorsitzende Ines Claus, Claudia Ravensburg, Hartmut Honka, Minister a. D. Jürgen Banzer, Ralf-Norbert Bartelt, Alexander Bauer, Tobias Utter und Astrid Wallmann.

Weihnachtsveranstaltungen in den katholischen Gemeinden

Oberursel (ow). Unter den geltenden Corona-Richtlinien werden auch zu Weihnachten die Gottesdienste in den Kirchen der katholischen Pfarrei St. Ursula Oberursel/Steinbach gefeiert. Gerade die Christmetten am Heilig Abend und die Festgottesdienste an den Weihnachtsfeiertagen sind traditionell sehr gut besucht. Aufgrund der derzeitigen Auflagen sind aber weiterhin die Plätze in den Kirchen beschränkt. Aktuell gibt es nur noch wenige freie Plätze für die Gottesdienste. Die Gottesdienstzeiten und die Zahl der noch freien Plätze sind im Internet unter www.kath-oberursel.de ersichtlich. Gottesdienstbesucher werden gebeten, sich vorab hierüber zu informieren und sich auf jeden Fall anzumelden. Anmeldeschluss für die Weihnachtsgottesdienste ist der 23. Dezember, 11 Uhr. Gleichzeitig wird um Verständnis gebeten, dass die Willkommensteams darauf achten müssen, dass die Teilnehmerzahl nicht überschritten wird, dies dient allen zum Schutz vor Infektionen. Für alle Gottesdienste und Krippenfeiern, die im Freien stattfinden, gibt es keine Einlassbeschränkungen, allerdings ist die Teilnehmerzahl auch hier begrenzt und eine Anmeldung erforderlich. Die Krippenfeiern in Kirchen oder Räumen finden unter 3-G-Zugangsbedingungen statt. Dabei gilt bei Kindern das schulische Testheft. Da der letzte Test dann schon ein paar Tage zurückliegt, wird um einen aktuellen Test gebeten,

dies kann auch ein häuslicher Selbsttest sein. Für Menschen, die keinen Platz im Gottesdienst bekommen oder aus anderen Gründen nicht in die Kirche gehen können oder möchten, wird es auch in diesem Jahr wieder ein Video-Angebot für zu Hause geben, das auf der Homepage der Pfarrei aufgerufen werden kann. Auch die öffentlich-rechtlichen Sender übertragen verschiedene Gottesdienste und Formate an den Feiertagen, etwa die Christmette am Heiligabend aus Rom um 19.30 Uhr im Bayerischen Rundfunk (TV) oder eine Christmette aus Petersberg um 22.15 Uhr bei hr2 im Radio. Die Messe am ersten Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember, um 10.45 Uhr wird aus Würzburg im ZDF gesendet und im Anschluss folgt die Übertragung der Weihnachtsbotschaft des Papstes sowie der Segen Urbi et Orbi. Zudem sind auf SWR4 und im Deutschlandfunk jeweils um 10 Uhr Gottesdienste zu hören. Die Weihnachtswege in Oberursel, Weißkirchen und Oberstedten laden zu einem Spaziergang ein. Am Ende des Wegs stehen Weihnachtskerzen bereit, um das Licht von Weihnachten mit nach Hause zu nehmen. „Wir möchten mit unseren Angeboten den unterschiedlichen Bedürfnissen der Menschen Rechnung tragen und gleichzeitig ermöglichen, dass trotz der Corona-Einschränkungen viele die Geburt Jesu Christi feiern können“, sagt Pfarrer Andreas Unfried.

Interaktiv-Aktivitäten im Januar

Oberursel (ow). Die Wandergruppe von Josefa Becker-Schmid trifft sich am Dienstag, 4. Januar 2022, um 9.30 Uhr am S-Bahn-Gleis Oberursel Bahnhof zur Fahrt nach Ober-Erlenbach. Von dort aus geht es am Erlenbach, teils auch am Naturschutzgebiet entlang nach Nieder-Erlenbach. Der Weg führt durch den Ort und weiter entlang des Erlenbachs nach Massenheim. Durch den dortigen Skulpturenpark führt die Wanderung zur Nidda und zu ihrem Endpunkt, der Wasserburg Bad Vilbel. Dort ist zum Abschluss eine Einkehr geplant. Die Wanderung ist zehn Kilometer lang und leicht zu gehen. Für die vorgesehene Einkehr gilt die 2-G-Regel. Anmeldung unter Telefon 06172-8553745. Interaktiv-Mitglied Christel Kappus lädt für Mittwoch, 12. Januar 2022, zu einem ein- bis

zweistündigen Spaziergang ein. Treffpunkt ist um 10 Uhr an der U-Bahnstation am Bahnhof Richtung Frankfurt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Am Mittwoch, 12. Januar 2022, von 15 bis 17 Uhr soll der erste Spiel- und Babel-Nachmittag bei Kaffee, Tee und Plätzchen in der Ebertstraße 11 stattfinden. Spiele sind genug vorhanden, Gesprächsstoff wird sich finden. Anmeldung unter Telefon 06171-25587. Informationen zum Verein und die Vermittlung von Hilfen in Alltagssituationen sind im Büro von Interaktiv – Generationen füreinander werktags von 10 bis 12 Uhr in der offenen Sprechstunde unter Telefon 06171-25587, per E-Mail an kontakt@interaktiv-oberursel.de oder im Internet unter www.interaktiv-oberursel.de erhältlich.

CDU-Vorstand einstimmig bestätigt

Oberursel (ow). Dass die CDU einig und geschlossen sein kann, haben die Christdemokraten in Weißkirchen in ihrem Jubiläumsjahr unter Beweis gestellt. Bei der Mitgliederversammlung wählten sie ihren Vorstand komplett einstimmig. Einig sind sich die CDU-Mitglieder auch in den Gründen für die Wahlergebnisse: „Ein gutes Team“, „offene Diskussionskultur“ und „faire Debatten“ führen sie an. Außer Susanne Kügel, die wie alle anderen Vorstandsmitglieder in ihrem Amt bestätigt wurde, wurden Markus Bürgel als stellvertretender Vorsitzender, Mario Posavec als Schriftführer sowie Elke Benner, Rainer Bödecker, Jens-Thorsten Heß, Elisabeth Neubert-Rhinow, Claudia Rathgeb, und Klaus Rhinow als Beisitzer gewählt. In ihrem Be-

richt ging die alte und neue Vorsitzende auf die Kommunal- und Bürgermeisterwahl sowie die Bundestagswahl ein. Die Wahlkämpfe unterschieden sich aufgrund der Corona-Pandemie teils deutlich von vorangegangenen Kampagnen. Mit den Ergebnissen zeigte sich die CDU nur teilweise zufrieden. Traditionelle Veranstaltungen wie das Sommerfest und das Herbstessen konnten nicht stattfinden. „Die politische Arbeit hat die CDU aber stets aufrechterhalten und Vorstandssitzungen mittels Videokonferenzen durchgeführt, wenn aufgrund von Kontaktbeschränkungen keine Treffen erlaubt waren. So konnte unser politisches Engagement auch im 60. Jahr seit Gründung unseres Stadtteilverbandes weitergehen“, resümierte Kügel.

WaDiKu

Entrümpelungen von A-Z

M. Bommersheim

Wohnungsauflösung

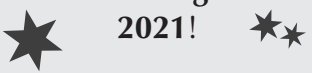


Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424

E-Mail: wadiku@aol.com

Heute erscheint die letzte Ausgabe 2021!



IMPRESSUM

Oberurseler/Steinbacher Woche

Herausgeber:

Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:

Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle:

Vorstadt 20, 61440 Oberursel

Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19

E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de

www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung:

Michael Boldt

Redaktion:

Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)

Redaktionsschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr

(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage:

26 700 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:

Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen sowie die Stadt Steinbach.

Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr

für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen:

Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:

Preisliste Nr. 26 vom 1. Januar 2021

Druck:

Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

		8	5			2		6
	2		8	3		1	4	
6				9		3		
					8		2	
	8	7		2		6	3	
	9		1					
		3		4				5
	6	1		5	7		8	
4		2			9	7		

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

9	5	2	6	3	8	1	7	4
4	3	7	5	2	1	6	8	9
8	1	6	4	9	7	5	3	2
3	9	8	7	4	5	2	6	1
6	2	1	3	8	9	7	4	5
7	4	5	1	6	2	8	9	3
2	7	9	8	5	3	4	1	6
1	6	3	2	7	4	9	5	8
5	8	4	9	1	6	3	2	7

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag

8 – 4



Sonntag

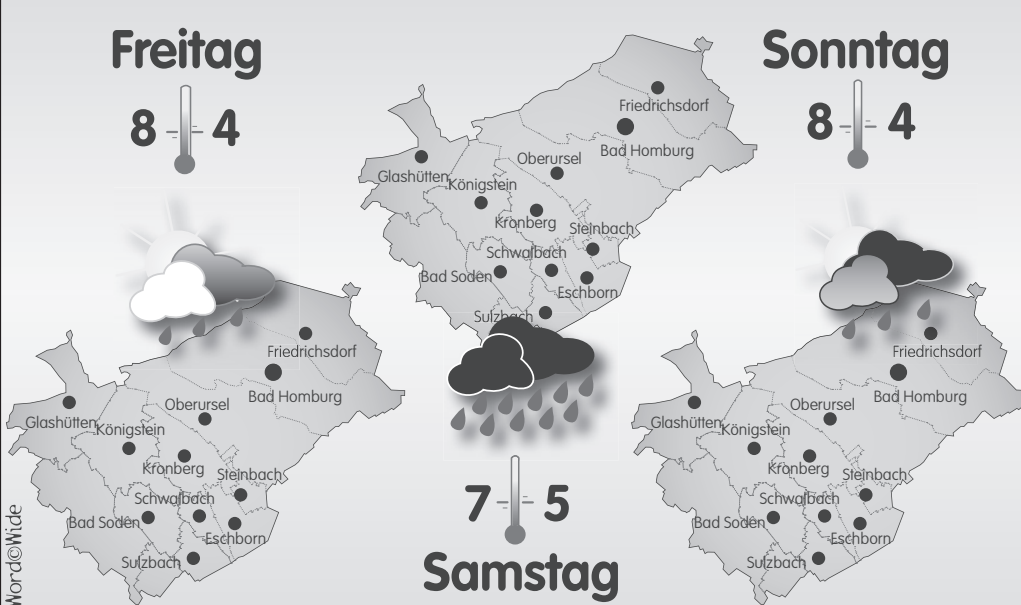
8 – 4



Samstag

7 – 5







Weich gelandet auf dem Boden der EKS-Sportfelder: Binnen eines Tages haben die Spezialisten aus Berlin die Traglufthalle auf dem Sportgelände hinter den gesperrten Hallen aufgebaut. Bis zum Abend war auch genügend Luft unter das Hallendach gepumpt. Foto: js

Das Raumschiff ist gelandet

Oberursel (js). Als das vermeintliche Unge- t m halbwegs stand und mit Luft langsam aufgepumpt wurde, machte schnell die Nach- richt vom gelandeten Raumschiff die Runde. Spa eshalber natürlich, aber ein bisschen wirkte es schon so, was da im Wintermorgen- licht, teils sogar von Sonne bespielt, auf dem Gelände der EKS-Sportanlage an der Karl- Hermann-Flach-Straße am Rande des Gewer- begebiets Drei Hasen schnell gen Himmel wuchs. Silbergl nzende Folie, ausgerollt in riesigen Bahnen, heller Ballonstoff, dunkel- blaue Folien, der Grundstoff für eine der bei- den Traglufthallen, die der Hochtaunuskreis als Übergangslösung auf dem Sportgelände installieren lässt. Die späteren Eingangsberei- che und Notausgänge waren als Erstes aufge- baut, die Kuppel musste sich später darüber wölben. Am Morgen waren das Spezialteam aus Berlin mit dem Material und Architekt Lars Waldeck mit den detaillierten Plänen aus Frankfurt angereist, am Nachmittag schon waren die Umrissse des besonderen Sportfelds deutlich sichtbar. Nach der Weihnachtspause soll die Traglufthalle als Trainingsort für Schulen und Vereine nutzbar sein. Rund zwei Millionen Euro investiert der Hochtaunuskreis als Schulträger, damit der Sportbetrieb nach der Schließung der beiden Doppel-Sporthallen an der Integrierten Ge- samtschule Stierstadt (IGS) und an der Erich- K stner-Schule (EKS) nicht völlig zusam- menbricht. Die Hallen sind gesperrt, nachdem ein Teilstück eines Dachs in Stierstadt im Sommer kurz vor den Ferien eingestürzt war.



An der Innenausstattung mit Fu bodenverlegung, Markierungen und Beleuchtung wird noch gearbeitet, nach den Weihnachtsferien dürfen die Sportler kommen. Foto: js

VHS-Öffnungszeiten in den Ferien

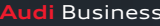
Oberursel (ow). Die Volkshochschule (VHS) Hochtaunus bietet während der Weihnachtsfe- rien vom 23. Dezember bis zum 7. Januar 2022 keinen Service für Beratung und Anmel- dung an. Auch die Beratung und Anmeldung zu Integrationskursen bleibt geschlossen. Ab Montag, 10. Januar, gelten wieder die ge- wohnten Öffnungszeiten. Zur Kursberatung und Anmeldung ist die Geschäftsstelle in der F llerstra e 1 montags und mittwochs von 9 bis 15 Uhr geöffnet. Telefonische Servicezei- ten finden montags bis donnerstags von 9 bis

15 Uhr statt. Zum Semesterstart steht das VHS-Serviceteam von Montag, 17. Januar, bis Freitag, 18. Februar, mit erweiterten tele- fonischen Servicezeiten täglich zur Verf - gung: montags bis donnerstags von 9 bis 15 Uhr und freitags von 9 bis 12 Uhr. Das neue Programm der VHS Hochtaunus steht bereits im Internet unter www.vhs-hochtaunus.de. Ab 10. Januar 2022 liegen die ge- druckten Programmhefte an vielen Stellen im Hochtaunus wieder kostenfrei aus. Semester- start ist am Montag, 7. Februar 2022.

Kolpingsfamilie ehrt Mitglieder

Oberursel (ow). Während eines Kolping-Ge- denkgottesdiensts am zweiten Adventssonnt- ag, 5. Dezember, in der St.-Ursula-Kirche ehrte Vorsitzender Dr. Christoph M llerleile langjährige Mitglieder. Seit 70 Jahren Mit- glied ist Willi Meinung, seit 65 Jahren Heinz Kinkel. Beide konnten aus gesundheitlichen Gründen nicht dabei sein. In Anwesenheit ge- ehrt wurden Heribert Haier, Georg Meister und Karl-Heinz Weiler jeweils für 60-jährige

Mitgliedschaft sowie Maria N chter für 40 Jahre. Kolping-Präses Pater Matthäus zelebrierte die Messe, assistiert von Diakon Dr. Kräuter. Bar- bara Weber hatte den Gottesdienst inhaltlich vorbereitet. Verzichten musste die Kolpingsfamilie coro- nabedingt auch in diesem Jahr auf das an- schließende gemeinsame Mittagessen im Pfarrer-Hartmann-Haus.





Elektrisierende Gelegenheit.

Der Audi e-tron 50 quattro¹ – jetzt die attraktive Leasingrate von € 333,– für Businesskunden² sichern.



Sichern Sie sich den Umweltbonus inklusive Innovationspr mie³.

Ein attraktives Leasingangebot für Businesskunden²:
z. B. Audi e-tron 50 quattro*

* Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 21,4 (NEFZ); 21,7 (WLTP); CO₂-Emissionen kombi- niert in g/km: 0; CO₂-Effizienzklasse: A+. Angaben zu den Kraftstoff-/Stromverbräuchen und CO₂- Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit von der gewählten Ausstattung des Fahrzeugs.

Audi music interface, Audi Soundsystem, Audi virtual cockpit, Bluetooth-Schnittstelle, MMI Navi- gation plus mit MMI touch response, Außenspiegel elektr. einstell- und beheizbar, Standklimati- sierung, Audi pre sense basic und front, Einparkhilfe plus mit Umgebungsanzeige, adaptive air sus- pension, LED-Scheinwerfer und Heckleuchten u.v.m.

Leistung:	71 kWh/230 kW
Vertragslaufzeit:	36 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Sonderzahlung:	€ 5.000,–

Monatliche Leasingrate**€ 333,–**

Ein Angebot der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn- er Straße 57, 38112 Braunschweig. Zzgl.  berf hrungskosten und MwSt.. Bonität vorausgesetzt.

Etwaige Rabatte bzw. Prämien sind im Angebot bereits berücksichtigt.

¹ Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 23,8–21,4 (NEFZ); 25,8–21,7 (WLTP); CO₂-Emissio- nen kombiniert in g/km: 0. Angaben zu den Kraftstoff-/Stromverbräuchen und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit von der gewählten Ausstattung des Fahrzeugs.

² Zum Zeitpunkt der Leasingbestellung muss der Kunde der berechtigten Zielgruppe angehören und unter der genannten Tätigkeit aktiv sein. Zur berechtigten Zielgruppe zählen: Gewerbetreibende Einzelkunden inkl. Handelsvertreter und Handelsmakler nach § 84 HGB bzw. § 93 HGB, selbstst n- dige Freiberufler / Land- und Forstwirte, eingetragene Vereine / Genossenschaften / Verb nde / Stiftungen (ohne deren Mitglieder und Organe). Wenn und soweit der Kunde sein(e) Fahrzeug(e)  ber einen gültigen Konzern-Gro kundenvertrag bestellt, ist er im Rahmen des Angebots für Audi Businesskunden nicht förderberechtigt.

³ Etwaige Rabatte bzw. Prämien sowie der Herstelleranteil am Umweltbonus sind im Angebot bereits berücksichtigt. Der Erwerb (Kauf oder Leasing) eines neuen Audi e-tron 50 quattro¹ durch Privat- personen, Unternehmen, Stiftungen, Körperschaften und Vereine nach dem 18.05.2016 wird mit dem Umweltbonus inklusive Innovationsprämie gefördert, sofern das Fahrzeug nach dem 03.06.2020 und bis zum 31.12.2021 zugelassen und der Erwerb nicht zugleich mit anderen öffentlichen Mitteln gefördert wird. Ausnahme: der jeweilige Fördermittelgeber hat eine Verwal- tungsvereinbarung mit dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geschlossen, wobei es aber zum Zeitpunkt der Antragstellung beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) noch zu keiner Auszahlung gekommen sein darf. Das Fahrzeug muss im Inland auf den/die Antragstellerin zugelassen werden (Erstzulassung) und mindestens 6 Monate zugelassen bleiben. Sofern das Fahrzeug nach dem 04.11.2019 erstmalig zum Straßenverkehr zugelassen wird, beträgt die Höhe des Umweltbonus inklusive Innovationsprämie für den Audi e-tron 50 quattro¹ insgesamt 7.500 Euro. Ein Drittel des Umweltbonus wird seitens der AUDI AG direkt auf den Netto- kaufpreis gewährt, zwei Drittel des Umweltbonus (Bundesanteil am Umweltbonus inklusive Innova- tionspr mie) werden nach positivem Zuwendungsbescheid auf Antrag beim Bundesamt für Wirt- schaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) unter www.bafa.de ausbezahlt. Der Antrag auf Gewährung des Bundesanteils am Umweltbonus muss bei Zulassung nach 04.11.2019 spätestens ein Jahr nach Zulassung über das elektronische Antragsformular unter www.bafa.de eingereicht werden. Auf die Gewährung des Umweltbonus besteht kein Rechtsanspruch und die Förderung endet mit Ersch p- fung der bereitgestellten Fördermittel, spätestens jedoch zum 31.12.2025. Nähere Informationen zum Umweltbonus sind auf den Internetseiten des BaFa [https://www.bafa.de/DE/Energie/ Energieeffizienz/ Elektromobilitaet/Neuen_Antrag_stellen/neuen_antrag_stellen.html](https://www.bafa.de/DE/Energie/Energieeffizienz/Elektromobilitaet/Neuen_Antrag_stellen/neuen_antrag_stellen.html) abrufbar.

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.



Autohaus Marnet GmbH & Co. KG

Sodener Str. 1-3, 61462 Königstein
Tel.: 0 61 74 / 29 93-0
audi-koenigstein@marnet.de, www.marnet-koenigstein.audi

Schwalheimer Str. 71, 61231 Bad Nauheim
Tel.: 0 60 32 / 93 99-0
audi-badnauheim@marnet.de, www.marnet-bad-nauheim.audi

Audi Zentrum Bad Homburg/Oberursel
Willy-Brandt-Straße 6, 61440 Oberursel
Tel.: 0 61 71 / 97 95-0
info@audizentrum-badhomburg-oberursel.de, www.audi-zentrum-bad-homburg.audi

Ein frohes Weihnachtsfest & die besten Wünsche für das neue Jahr!



Wärmetechnik GmbH

Frohe Weihnachten
und ein gesundes Jahr 2022

Ludwig-Erhard-Straße 13 • 61440 Oberursel
Telefon: 06171-98 57 77
service@frey-wt.de • www.frey-wt.de

WIR ZIEHEN UM !
Ab 01. Februar finden Sie uns: In den Schwarzwiesen 16

Frohe Weihnachten
und ein gesundes
Jahr 2022



Friseur
am Marktplatz
Ruppel

www.friseur-ruppel.de
Marktplatz 11 • 61440 Oberursel

Weihnachtsbotschaft

Die Glocken klingen in die Welt
Warmes Licht die Nacht erhellt
Es ist dies Jahr wieder an der Zeit
Für Ruhe und Geborgenheit
Die Engel haben es posaunt
Es leise zwischen Menschen raunt
Ein jeder begehe mit Bedacht
Diese heil'ge Weihnachtsnacht.

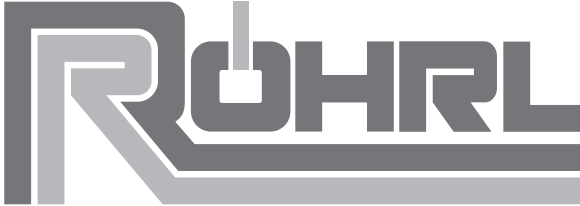
Ein gesundes und gesegnetes
Weihnachtsfest 2021



wünscht



Dachdeckermeisterbetrieb
Robert Kuhn



Schreinerei • Glaserei
Innenausbau • Möbel • Pietät

Ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr
wünschen wir all unseren Kunden,
Freunden und Bekannten.

Schreinerei & Pietät Marion Röhrle GmbH
Burgstraße 35 • 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 4138 • Mobil: 0152 / 53816837
info@schreinerei-roehrl.de

JOACHIM WEISSE
Rechtsanwalt



Ihre Kanzlei in Oberursel



Joachim Weisse
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Weitere Tätigkeitsschwerpunkte

- Familienrecht
- Erbrecht
- Verkehrsrecht

An den Drei Hasen 19 • Tel. (0 61 71) 5 20 91 • www.anwalt-weisse.de

*Allen Mandanten und Freunden wünsche ich
ein besinnliches Weihnachtsfest
und für das Jahr 2022 alles Gute!*

Ein frohes Weihnachtsfest & die besten Wünsche für das neue Jahr!

Wir wünschen allen Oberurselern ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute in 2022



Dipl.-Kfm. Rainer Schönfelder
Immobilienprofi & Referent seit 1997



Schönfelder Immobilien
Dornbachstraße 36
61440 Oberursel
Tel. 06171 / 2 86 86 46
www.schoenfelder-immobilien.de

Auszeichnung vom Nachrichtenmagazin FOCUS als TOP-Immobilienmakler Deutschlands

Fliesenstudio Schenkel

Allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und einen gesunden Rutsch in das Jahr 2022.

Oberursel • An den Drei Hasen 4a
Tel. 06171-51136 • www.Fliesen-Schenkel.de



Ihr Taxi Schütz Team wünscht Ihnen

von ganzem Herzen
eine besinnliche Weihnacht,
ein zufriedenes Nachdenken
über Vergangenes,
ein wenig Glaube an das Morgen und
viel Hoffnung für die Zukunft

Ihr Spezialist für Krankenfahrten
Tel. 06171 - 4005

BETTEN UND GARDINEN

STEINECKER

BESSER LEBEN | WOHNEN | SCHLAFEN

Ich wünsche Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2022

Untere Hainstr. 2 • 61440 Oberursel • Tel.: 06171-973710



Sternefunkeln, Lichterglanz,
Tannenbaum und Hefekranz.
Plätzchenduft in jedem Raum,
bunt geschmückt der Weihnachtsbaum.
Kinder singen hell und klar,
Lieder, so wie's immer war.
Wenn es draußen dann noch schneit,
dann ist sie da – die Weihnachtszeit!

Unbekannt

Allen Bürgerinnen und Bürgern wünschen wir ein besinnliches und ruhiges Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins neue Jahr und vor allem Gesundheit.

Lothar Köhler
Lothar Köhler
Stadtverordnetenvorsteher

Antje Runge
Antje Runge
Bürgermeisterin

C.F.R.
Christof Fink
Erster Stadtrat



Ein frohes Weihnachtsfest & die besten Wünsche für das neue Jahr!



Wir danken unseren Patienten für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

Vom 24.12.21 bis 04.01.22 bleibt unsere Praxis geschlossen. Ab Mittwoch, den 05.01.22 sind wir wieder für Sie da.

MediCorium
Dr. med. Daniela Greiner und Kollegen
Zentrum für Dermatologie und Ästhetik
Nassauer Str. 10 · 61440 Oberursel
Telefon: 06171/91959-00



Das Team der Schmerzpraxis Oberursel wünscht allen Patienten und Kollegen schöne Festtage und ein gutes neues Jahr!

Unsere Praxis ist vom 23.12.2021 bis zum 02.01.2022 geschlossen

Dr. med. Susan Frischkorn – Fachärztin für Anästhesie
Schmerztherapie | Homöopathie | Akupunktur
Oberurseler Straße 4 · 61440 Oberursel-Weißkirchen
Tel. 06171- 988 873 · www.praxis-dr-frischkorn.de

Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen. Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches, neues Jahr.

Patrick Schimpf

MEISTERBETRIEB



Burgstraße 17
61440 Oberursel-Bommersheim

METALLBAU
SCHLOSSEREI
KUNSTSCHMIEDE

Telefon (06171) 5 59 04
Telefax (06171) 58 77 41

Zu Neujahr

Will das Glück nach seinem Sinn dir was Gutes schenken, sage dank und nimm es hin ohne viel Bedenken. Jede Gabe sei begrüßt, doch vor allen Dingen, das, worum du dich bemühst, möge dir gelingen.

Wilhelm Busch

Liebe Gäste, Freunde und Bekannte,

wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest, Gesundheit und alles Gute für 2022.
Maria und Slavko Cilic

Restaurant JAHNSTUBEN
seit 1985

Öffnungszeiten (auch für Essensabholung):
Di-Sa 16.30 - 23.00 Uhr
So 11.30 - 14.30 & 17.00 - 22.00 Uhr

Deutsche & kroatische Spezialitäten

Weihnachtsessen?

25.12. 11.30 - 14.30 Uhr
26.12. 11.30 - 14.30 & 17.00 - 22.00 Uhr

Silvester?

31.12. 17.00 - 22.00 Uhr

+49 6171 54234
+49 174 9991514 (WhatsApp)



www.Jahnstuben.de

Salon by Rosi

Ich wünsche Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und einen gesunden Rutsch ins Jahr 2022



Friseurmeisterin



Holzweg 62 · 61440 Oberursel
Tel. 06171 - 8899437 · Mobil 0157 - 78813476

Ein frohes Weihnachtsfest & die besten Wünsche für das neue Jahr!

Frohe Weihnachtstage
und eine Politik der
Vernunft für 2022
wünscht Ihnen
Ihre OBG

Andreas Bernhardt
Fraktionsvorsitzender

Frank Kothe
Vorsitzender



Frohe Weihnachtsfeiertage
und ein gesundes neues Jahr
wünschen wir all unseren Kunden,
Freunden und Bekannten.



THOMAS HORNBERGER
Installation und Spenglerei
Karl-Hermann-Flach-Straße 17
61440 Oberursel
Telefon: 06171 - 5 15 26



Katja Kraus Hohemarkstr. 12
61440 Oberursel · Tel. 0 61 71/6 94 11 85
www.wasserbetten-boutique.de
E-Mail: info@wasserbetten-boutique.de



**Allen Kunden, Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch ins neue Jahr!**



Frohe Weihnachten und einen guten
Start ins neue Jahr wünscht Ihnen:

**Lohnsteuerberatungsverbund e. V.
-Lohnsteuerhilfeverein-**

Beratungsstelle
Feldbergstr. 59
61440 Oberursel

Beratungsstellenleiterin
Steuerfachwirtin
Vera Knorr

Tel. (06171) 2 79 29 38 oder
(0800) 6 64 92 00
Mo-Fr 08-18h (gebührenfrei)

E-Mail
vera.knorr@steuerverbund.de

Internet
www.steuerverbund.de



Allen unseren Kunden und Freunden wünschen wir ein
**besinnliches Weihnachtsfest
und ein Gutes Jahr 2022.**

Inh. Oliver Kilb e.K. · Ludwig-Erhard-Straße 11
Telefon: 06171 / 83 69 · Telefax: 06171 / 7 62 86 · www.elektro-diehm.de

Ein frohes Weihnachtsfest & die besten Wünsche für das neue Jahr!

**ZÖLLER & JOHN**
Maler- und Anstreicherbetrieb **GMBH**
Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung



Unser Leistungsprogramm:
Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz

*Allen Kunden, Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr.*

Am Salzpfad 19 • 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-7144 • Handy 0171-7828192 • Fax 06007-930644
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de • www.zoeller-u-john.de

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest



OFENHAUS KLOHMANN
KAMINÖFEN • KAMINE • ÖFEN • KACHELÖFEN
Wir sorgen für wohlige Wärme!
Dipl.-Ing. A. KLOHMANN
65936 Ffm.-Sossenheim, Nikolausstraße 8
Telefon 0 69/34 20 15
www.ofenhaus-klohmann.de
GROSSE AUSSTELLUNG

*wünscht Ihnen frohe Weihnachten
und ein gesundes glückliches Jahr*



Arzneimittel aus Ihrer Region.





Die HTG dankt ihren Mitgliedern & Förderern für die Treue und Unterstützung in 2021 und wünscht geruhsame Weihnachtstage und ein sportliches 2022.

www.homburgerturngemeinde.de



Und plötzlich ist es schon wieder soweit – wundervolle Weihnachtszeit!
Zeit für ein herzliches Dankeschön! Zeit für die besten Wünsche!
Fröhliche Weihnachtstage und einen gutgelaunten Rutsch ins neue Jahr verbunden mit Gesundheit, Glück und Erfolg wünscht das gesamte Team.

GARTENGESTALTUNG
06196 77 46 60 | 65835 Liederbach
info@elbe-gala.de | www.elbe-gala.de



dieter elbe GmbH
MEISTERBETRIEB

Ein frohes Weihnachtsfest & die besten Wünsche für das neue Jahr!

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit bei all unseren Kunden. Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Weihnachtszeit, Gesundheit und ein erfolgreiches neues Jahr.

HUGL

Heizung - Lüftung - Sanitär - Klima

Oberurseler Straße 53 • 61440 Oberursel
Tel. 06171-9844-0 • Fax 06171-9844-20



Wir wünschen
all unseren Kunden,
ein friedvolles Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr.

Orthopädie-Technik
Schuhmacherei Bingenheimer
Morrstr. 7 • 61381 Friedrichsdorf
Tel: 06172-778195



Unseren werten Kunden,
allen Freunden und Bekannten

*Ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesegnetes neues Jahr!*

Peter Hieronymi
Maler & Lackierermeister

Erbsengasse 7, 61440 Oberursel-Stierstadt
Telefon 06171 - 710810, Mobil 0173 - 6584541



Weihnachten

Zwar ist das Jahr an Festen reich,
Doch ist kein Fest dem Feste gleich,
Worauf wir Kinder Jahr aus Jahr ein
Stets harren in süßer Lust und Pein.

O schöne, herrliche Weihnachtszeit,
Was bringst du Lust und Fröhlichkeit!
Wenn der heilige Christ in jedem Haus
Teilt seine lieben Gaben aus.

Und ist das Häuschen noch so klein,
So kommt der heilige Christ hinein,
Und Alle sind ihm lieb wie die Seinen,
Die Armen und Reichen, die Großen und Kleinen.

Der heilige Christ an Alle denkt,
Ein Jedes wird von ihm beschenkt.
Dum lasst uns freu'n und dankbar sein!
Er denkt auch unser, mein und dein.

August Heinrich Hoffmann von Fallersleben



BLASCHKE + NETTELBECK
Rechtsanwälte und Notar

CLAUS-PETER BLASCHKE, Rechtsanwalt,
auch Fachanwalt für Familienrecht, Mediator
JOACHIM NETTELBECK, Rechtsanwalt u. Notar,
auch Fachanwalt für Arbeitsrecht
NICOLE NEMUTH, Rechtsanwältin,
auch Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
NEU: Fachanwältin für Verkehrsrecht

Wir wünschen Ihnen ein
besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
in das Jahr 2022.

Epinayplatz 2 • 61440 Oberursel • Tel. 06171-58540
Fax 06171-585415 • E-Mail: oklaw@oklaw.de



Ein frohes Weihnachtsfest &
die besten Wünsche für das neue Jahr!

WIR WÜNSCHEN **FROHE WEIHNACHTEN**
UND EINE BESINNLICHE ZEIT



müller+co
Fenster und Türen

An Heiligabend und Silvester haben wir geschlossen.
Zwischen den Jahren sind wir von 9 - 18 Uhr für Sie da.

61389 Schmitten-Brombach · www.fenster-mueller.de

„Gude aus Horne“
Ein frohes Fest und
einen guten Rutsch ins neue Jahr
von dem mit de Batschkapp!

**ERDEL
METALLBAU**

seit 1925 in Kelkheim/Hornau
www.erdel-metallbau.de

 **Claus Blumenauer**
Immobilien GmbH



Wir wünschen
Ihnen frohe
Weihnachten und
ein gesundes,
erfolgreiches
Jahr 2022.

FINE & COUNTRY

www.claus-blumenauer.de

 **HILDMANN**
BAD & HEIZUNG

Besinnliche Festtage
ALLES GUTE FÜR 2022



Wir, das Team von
Hildmann Bad & Heizung
wünschen Ihnen und Ihren
Familien besinnliche Feiertage
und für das kommende Jahr
2022 Gesundheit, Glück und
Zufriedenheit.

Sodener Str. 21a | 61476 Kronberg | www.hildmann24.de | T.06173-93680

Ein frohes Weihnachtsfest & die besten Wünsche für das neue Jahr!

Frohe Weihnachten
und alles Gute für 2022



Kilb Vetter Entsorgung GmbH
www.kv-entsorgung.de



Frohe Weihnachten
UND GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR

Bei allen unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden bedanken wir uns herzlich für das jahrelang entgegengebrachte Vertrauen. Wir wünschen allen erholsame Festtage und alles Gute für das neue Jahr.
... und Hauptsache warm durch den Winter!



Handwerk in 4. Generation!

Eberhardt
Haustechnik

Ph. A. Eberhardt + Sohn GmbH
Dieselstr. 4 • 61476 Kronberg
Telefon: 06173-6040
www.eberhardt-haustechnik.de

75
JAHRE



Wir möchten uns herzlich bei allen Kunden, Freunden und Verwandten für das Vertrauen und die überaus angenehme Zusammenarbeit im Jahr 2021 bedanken!

Wir wünschen Ihnen und Euch friedliche Feiertage und einen gesunden und guten Start ins neue Jahr!

Schreinermeister Jörg Lohnstein
und das gesamte Team

Philipp Heinrich Lohnstein | Schreinermeister, gegr. 1840 | Inh. Jörg Lohnstein
Usinger Straße 14 | 61279 Grävenwiesbach – Heizenberg
Tel.: +49 (0) 6083 95 87 29 | Fax: +49 (0) 6083 95 87 31 | Mail: info@lohnstein.com

www.lohnstein.com

Rosenhof
SENIORENWOHNANLAGEN

Frohe Weihnachten und einen
glücklichen Start ins Jahr 2022

Auch zwischen den Jahren sind wir für Sie da:
Wir führen Sie gern durch unser weihnachtlich dekoriertes Haus. Vereinbaren Sie ihren persönlichen Termin unter Telefon 06173/93 44 93

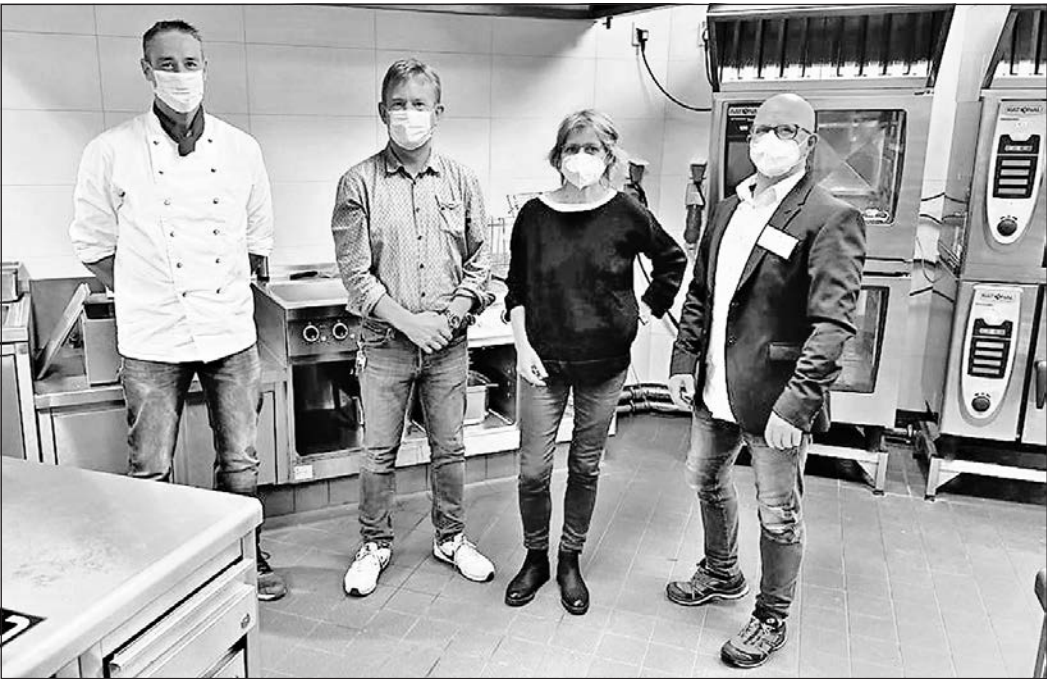
Unser aktuelles Wohnungsbeispiel:
1-Zimmer-Appartement mit z.B. 44,7 m², mtl.
€ 2.258,- inkl. folgender Grundleistungen:*

- Einbauküche, Duschbad, Balkon/Terrasse
- Mehrgängige Mittagmenüs zur Wahl
- Wöchentliche Apartmentreinigung
- Umfangreiches Aktivitätenprogramm
- Betreuung sowie 24-Std.-Rufbereitschaft

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und informieren Sie gern über weitere Wohnungsgrößen!

* Im Rahmen der aktuellen Pandemie kann es zu Einschränkungen kommen.

Rosenhof Kronberg Seniorenwohnanlage Betriebsges. mbH
Am Weißen Berg 7 • 61476 Kronberg • Tel. 06173 / 93 44 93
kronberg@rosenhof.de • www.rosenhof.de
facebook.com/www.rosenhof.de



Arbeiten eng zusammen (v. l.): Thomas Deißler, Jörg Dormagen, Heike Jüngs (alle Saalburgschule) sowie Karsten Kleinschmidt (Dehoga Taunus). Foto: Dehoga Taunus

Hygieneverordnung im Fokus

Hochtaunus (how). Seit Beginn der Pandemie 2020 sind die Gesundheitsämter stark belastet, sodass es sich in den vergangenen beiden Jahren schwierig gestaltete, Erstbelehrungen für die Auszubildenden des Gastgewerbes zum Thema Hygieneverordnung durchzuführen. Diese sind für jeden Mitarbeiter eines gastgewerblichen Betriebes Voraussetzung, um mit Lebensmitteln umgehen zu dürfen. Zusammen mit dem Hochtaunuskreis galt es daher, gemeinsam und effektiv zu handeln. Thorsten Schorr, Erster Kreisabgeordneter, stellte dem Dehoga Taunus kurzerhand eine Beleihung der Durchführung der Erstbelehrung aus, sodass ein hessenweit einzigartiges Projekt problemlos und erfolgreich starten konnte. „In besonderen Zeiten braucht es besondere Maßnahmen“, so der stellvertretende Vorstandsvorsitzende des Dehoga Taunus, Karsten Kleinschmidt, der die Belehrungen in

den Berufsschulen mit dem Vorsitzenden des Taunus-Vorstands Thomas Studanski übernommen hat. Bereits zwei Belehrungstermine fanden in der Saalburgschule in Usingen statt, und das sei erst der Anfang. „Wir sind bereits in der Planung, diese wichtige Aktion zu erweitern“, so Thomas Studanski. Er und sein Kollege Karsten Kleinschmidt nehmen sich Zeit für den Nachwuchs ihrer Branche. Außer der Belehrung zum Infektionsschutzgesetz konnten die Schüler Fragen stellen und bekamen einen Einblick in die Arbeit der zwei lokalen Gastronomen sowie der gesamten Branche. Am Ende der Belehrung erhalten alle anwesenden Auszubildenden – außer neuem Wissen – das für ihre Berufe wichtige Zertifikat. Bei Schülern, der Lehrerschaft der Saalburgschule Usingen und den Betrieben trifft die Aktion daher auf enorm großen Zuspruch.

Länger Anspruch auf Kurzarbeitergeld

Hochtaunus (how). Mit der Kurzarbeitergeldverlängerungsverordnung und dem Gesetz zur Stärkung der Impfprävention gegen Covid-19 und zur Änderung weiterer Vorschriften im Zusammenhang mit der Pandemie wurden der erleichterte Zugang zum Kurzarbeitergeld, der Anspruch auf erhöhte Leistungssätze und die Hinzuverdienstmöglichkeiten während der Kurzarbeit bis zum 31. März 2022 verlängert. Unternehmen haben bis zum 31. März kommenden Jahres Anspruch auf Kurzarbeitergeld, wenn mindestens zehn Prozent der Beschäftigten einen Arbeitsentgeltsausfall von mehr als zehn Prozent haben. Auch Leiharbeiternehmer können bis zum 31. März 2022 unterstützt werden. Die Sozialversicherungsbeiträge werden für die ausgefallenen Arbeitsstunden ab Januar bis zum 31. März zur Hälfte erstattet. Wenn die Beschäftigten während der Kurzarbeit an einer unter bestimmten Voraussetzungen geförderten beruflichen Weiterbildung teilnehmen, werden die Sozialversicherungsbeiträge ebenfalls zur Hälfte erstattet, so dass die Sozialversicherungsbeiträge bis März 2022 für diese Beschäftigten voll übernommen werden. Die Bundesagentur empfiehlt Unternehmen, die ihre Beschäftigten während der Kurzarbeit qualifizie-

ren wollen, sich vor Beginn der Qualifizierung mit dem Arbeitgeber-Service der regionalen Arbeitsagentur in Verbindung zu setzen. Der Bezug von Kurzarbeitergeld ist bis zu zwölf Monate möglich. Die Bezugsdauer wird für Arbeitnehmer, deren Anspruch auf Kurzarbeitergeld bis zum Ablauf des 31. März 2021 entstanden ist, auf bis zu 24 Monate, längstens bis zum Ablauf des 31. März 2022, verlängert. Das Kurzarbeitergeld wird für Arbeitnehmer in Kurzarbeit, die einen Entgeltsausfall von mindestens 50 Prozent haben, von Januar 2022 bis März 2022 weiterhin aufgestockt. Ab dem vierten Bezugsmonat – gerechnet ab März 2020 – auf 70 Prozent (77 Prozent für Haushalte mit Kindern) und ab dem siebten Monat auf 80 Prozent (87 Prozent für Haushalte mit Kindern) des entfallenen Nettoentgelts. Voraussetzung ist, dass die Beschäftigten entweder bis zum 31. März 2021 einen Anspruch auf Kurzarbeitergeld erworben haben oder erstmals seit April 2021 in Kurzarbeit gegangen sind. Die wichtigsten Informationen zum Kurzarbeitergeld und zur Qualifizierung während der Kurzarbeit sind auf der Seite der Bundesagentur für Arbeit zusammengestellt, im Internet unter www.arbeitsagentur.de/kurzarbeit, www.arbeitsagentur.de/unternehmen/finanzuell/foerderung-von-weiterbildung.

Für Kinderbetreuung qualifizieren

Hochtaunus (how). Zur stetigen Erweiterung von Qualität in der Bildung und Betreuung von Kindern von null bis drei Jahren bietet der Hochtaunuskreis eine Grundqualifizierung für angehende Kindertagespflegepersonen an. Sie betreuen bis zu fünf Kinder und sind selbstständig tätig. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zur Vereinbarung von Familie und Beruf sowie zur Förderung der Persönlichkeitsentwicklung der Kinder. Die Betreuung findet vorwiegend im Haushalt der Kindertagespflegeperson oder in selbst angemieteten Räumen im Hochtaunuskreis statt. Für ihre Arbeit erhalten die Kindertagespflegepersonen Sach- und Förderungsleistungen sowie die hälftige Erstattung der Sozialversicherungsbeiträge und die Übernahme der Beträge zur Unfallversicherung. Der Qualifizierungskurs beginnt am 7. Mai 2022. Alle, die beruflich neue Wege gehen möchten und Freude am Umgang mit Kleinkindern haben, sind willkommen. Pädagogische Vorkenntnisse sind hilfreich, aber nicht zwingend erforderlich. Der vom Land Hessen geförderte Kurs wird mit insgesamt 300 Unterrichtseinheiten in Präsenz (alternativ digital) in Bad Homburg für Teilnehmer kostenfrei angeboten. Die Seminare finden im ersten

Teil tätigtkeitsvorbereitend von Mai bis November 2022 wöchentlich Mittwochabend und an Samstagen ganztägig (in Ausnahmefällen an anderen Abenden) statt. Dazu kommen Selbstlernheiten, die Zusammenarbeit mit der Lerngruppe und ein 40-stündiges Praktikum jeweils in Kindertagespflege- und Kindertageseinrichtungen sowie ein Erste-Hilfe-Kurs am Kind. Nach erfolgreichem Abschluss kann eine Tätigkeit in der Kindertagespflege Anfang 2023 aufgenommen werden. Der zweite Teil findet von März bis Dezember 2023 monatlich ein- bis zweimal an den gleichen Tagen statt. Die Inhalte sind an den Bildungs- und Erziehungsplan Hessen angelehnt und in folgende Themenkomplexe aufgeteilt: Einführung in die Kindertagespflege, Frühpädagogik, Kindertagespflegestelle sowie Praktikum und Reflexion. Der Kurs startet am 7. Mai 2022, es sind 15 Plätze frei. Weitere Informationen zur Kindertagespflege sind im Internet unter www.hochtaunuskreis.de/Themenfelder/Jugend-Familie/ zu finden. Wer Interesse hat, kann sich an die örtliche Tagespflegeinitiative (siehe Webseite) wenden oder sich unter Telefon 06172-9995135, E-Mail: frances.weschke@hochtaunuskreis.de melden.

Sieben-Tage-Inzidenz sinkt auf 141,2

Hochtaunus (how). Laut Mitteilung des Hochtaunuskreises ist die Sieben-Tage-Inzidenz gesunken. Sie lag am Freitagabend im Hochtaunuskreis bei 141,2 Corona-Infizierten pro 100 000 Einwohner. Von den derzeit 655 aktiven Fällen wurden 18 Patienten in den Hochtaunus-Kliniken behandelt, sieben davon auf der Intensivstation. Zugleich schreitet die

Impfung voran. 102 760 Menschen waren bis Freitag einmal geimpft, darunter 2792 Einmalimpfungen mit Johnson & Johnson. 86 926 haben bereits ihre zweite und 37 452 ihre dritte Impfdosis erhalten. Bei den Haus- und Fachärzten wurden 63 526 Erstimpfungen, 62 498 Zweitimpfungen, 31 748 Drittimpfungen und 4316 Einmalimpfungen durchgeführt.

	Stand 14. Dezember 2021	Stand 17. Dezember 2021	
Gesamtzahl positiv getesteter Personen seit Pandemiebeginn	13281	13473	+192
hiervon verstorben	239	240	+1
hiervon noch isoliert	694	655	-39
hiervon genesen	12348	12578	+230
Sieben-Tage-Inzidenz	143,7	141,2	

Städte & Gemeinden			
Bad Homburg	3612	3659	+47
Friedrichsdorf	1359	1383	+24
Glashütten	216	220	+4
Grävenwiesbach	329	331	+2
Königstein	919	930	+11
Kronberg	952	960	+8
Neu-Anspach	749	761	+12
Oberursel	2369	2410	+41
Schmitten	481	490	+9
Steinbach	749	764	+15
Usingen	818	827	+9
Wehrheim	445	451	+6
Weilrod	283	287	+4

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 8: Vermögen: Alles wird geteilt?

„Alles was wir an Vermögen besitzen, wird geteilt.“ Ein Irrtum, der anlässlich der Trennung und Scheidung zu unerfreulichen Ergebnissen führen kann. Wer den gesetzlichen Güterstand gewählt und keinen Ehevertrag geschlossen hat, lebt in einer sog. Zugewinngemeinschaft. Sie ist keine Vermögensgemeinschaft. Jeder ist Inhaber des Vermögens, das auf seinen Namen verwaltet wird. Es kommt also zunächst darauf an, wer beispielsweise als Eigentümer im Grundbuch steht oder auf wessen Namen das Sparbuch oder das Aktiendepot geführt wird. Gleiches gilt für Schulden gegenüber der Bank oder anderen Gläubigern. Eine gemeinsame Haftung besteht nur dann, wenn der Darlehensvertrag von beiden Eheleuten unterzeichnet wurde. Der Zugewinn, also das „Plus“, das ein jeder Ehegatte während der Ehe erwirtschaftet hat, wird nach dem Gesetz erst anlässlich des gerichtlichen Scheidungsverfahrens fest-

gestellt und dann ausgeglichen. Vor diesem Stichtag liegt das Trennungsjahr. Jede Veränderung der Vermögensverhältnisse oder des Vermögensbestandes wirkt sich unmittelbar auf die Zugewinnausgleichsansprüche aus. Durch eine einvernehmliche notarielle Vereinbarung können Sie den Zugewinnausgleich auch vor der Scheidung regeln. Lassen Sie sich frühzeitig hierzu beraten. Informieren Sie sich zu diesem Thema auch in meinem Ratgeber „Vermögensteilung bei Scheidung – So sichern Sie Ihre Ansprüche“, erschienen als Beck – Rechtsberater im dtv, in 3. Auflage.

Fortsetzung am 12. Januar 2022.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus



Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Weiter kostenloser Strom, aber kein kostenloses Parken mehr

Oberursel (gt). Elektrofahrzeugbesitzer Stefan Günther staunte nicht schlecht, als er sein Auto am Rathausplatz abholen wollte. Auf seinem Auto flatterte ein frisch gedrucktes Schreiben der Bürgermeisterin. „Sie haben eine Ordnungswidrigkeit im Straßenverkehr begangen. In den nächsten Tagen erhalten Sie deswegen einen Brief. In diesem Brief steht, was genau Ihnen vorgeworfen wird.“ Er postete ein Foto davon im Oberurseler Forum auf Facebook und fragte dabei: „Freies Parken für Elektroautos in Oberursel – gilt das nicht mehr?“ Diese Möglichkeit gab es tatsächlich in der Vergangenheit. Die Stadtverordnetenversammlung hatte im Herbst 2015 eine solche Regelung in der Satzung „über das Erheben von Gebühren an Parkscheinautomaten und Parkuhren“ aufgenommen – damals ohne die Zustimmung der SPD und



Wer die Ladestation beispielsweise am Rathaus anzapft, muss während der Zeit des „Tankens“ für das Parken zahlen. Foto: gt

Achtung: SMS nicht öffnen!

Hochtaunus (how). In der Weihnachtszeit versuchen Betrüger verstärkt, mit falschen SMS über eine angebliche Paketlieferung an die Daten potenzieller Opfer zu kommen, so auch im Hochtaunuskreis. Arglose Smartphone-nutzer werden hier zur Installation einer, als Paketverfolgungs-App getarnten, Schadsoftware verleitet, warnt die Polizei. Gerade im Zuge der Corona-Pandemie werden in der Weihnachtszeit viele Geschenke über Online-Anbieter bestellt und versandt. Wer ein Paket erwartet und dann eine SMS über einen angeblichen Zustellversuch mit Ablagenachricht erhält, ist geneigt, den kryptisch wirkenden Link am Ende der Nachricht anzuklicken, ohne weiter darüber nachzudenken. Die Betroffenen werden zum Download einer angeblich notwendigen App zur Sen-

OBG. In der damaligen Fassung, die im Dezember 2015 in Kraft trat, hieß es: „Elektrofahrzeuge, besonders umweltfreundliche, von außen aufladbare Hybridfahrzeuge und Brennstoffzellenfahrzeuge, die mit dem Buchstaben ‚E‘ nach der Fahrzeugzulassungsverordnung auf dem Kfz-Kennzeichen gekennzeichnet sind, sind für maximal zwei Stunden von der Gebührenpflicht ausgenommen.“ Die Parkzeit sei dann durch Auslegen einer Parkscheibe zu dokumentieren. Fünf Jahre lang war die Satzung gültig, daher musste im Herbst 2020 über die Verlängerung abgestimmt werden. In der Vorlage, die zur Abstimmung vorgelegt wurde, war die Regelung für E-Autos ursprünglich noch vorhanden, bis sie in den Gremien behandelt wurde. Zuerst beantragte Michael Reuter (CDU) im Bau- und Umweltausschuss die Streichung der Regelung, unterstützt von SPD und Linke. Einige Tage später im Haupt- und Finanzausschuss beantragte Matthias Fuchs (SPD) die gleiche Änderung, bei der Abstimmung hier waren nur die Grünen dagegen. So kam es dazu, dass am 19. November 2020 in der Stadtverordnetenversammlung die neue Fassung der Satzung ohne kostenfreies Parken für E-Autos mit der Unterstützung aller anwesenden Parteien bis auf die Grünen genehmigt wurde. Sie trat gleich zwei Wochen später am 1. Dezember 2020 ohne große Ankündigung in Kraft. An den Ladestationen wurden neue Schilder aufgehängt mit dem Hinweis, dass zuerst die Parkgebühr zu bezahlen und anschließend das Ladekabel mit dem Ladepunkt zu verbinden sei. Dafür ist der Strom gratis, wie auf der Internetseite der Stadtwerke zu erfahren ist. Bürgermeisterin Antje Runge meldete sich am gleichen Abend auf Facebook dazu. Sie bestätigte, dass die Befreiung von der Gebührenpflicht für Elektrofahrzeuge seit 1. Dezember 2020 nicht mehr gelte, also seit über einem Jahr. Die große Diskussion im Netz dazu hat sie überrascht, aber „falsch geparkt ist nicht zu ändern“ schrieb sie abschließend.

dungsverfolgung animiert oder direkt auf eine betrügerische Webseite weitergeleitet, wo sie ihre Daten preisgeben sollen. Durch Installation der App gelangen die Täter an hochsensible Daten der Opfer. Die Polizei warnt daher vor dem Öffnen von SMS unbekannter Absender. Insbesondere sollten Empfänger solcher Nachrichten misstrauisch werden, wenn sie am Ende der Nachricht auf eine ihnen unbekannte Seite geleitet werden sollen. „Laden Sie keine Dateien aus unbekannten Quellen herunter. Löschen Sie die verdächtige SMS unverzüglich. Weitere Informationen zu dem Phänomen sowie Verhaltenshinweise sind über das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik unter dem Suchbegriff ‚Smishing‘ zu finden“, so die Polizei.



„Thank You For The Music“: Der Chor „Sing4Joy“ aus Steinbach unter der Leitung von Holger Pusinelli bringt das Publikum zum Mitsingen. Foto: gt

Chormusik liegt in der Luft

Oberursel (gt). „Back again“ (Wieder zurück) war das Motto des Chorfestivals, das unter 2-G-Bedingungen vom Sängerkreis Hochtaunus in der Stadthalle veranstaltet wurde. Sowohl die Vorsitzende des Sängerkreises, Dr. Andrea Stieneke-Gröber, als auch Bürgermeisterin Antje Runge freuten sich über die „volle“ Stadthalle. Gut besetzt waren die Sitzplätze schon – aber eben mit einer coronagerechten Bestuhlung, jeweils einem größeren Abstand zwischen den Reihen und ohne Besucher in den Galerien. Moderiert wurde der Abend von Holger Gröber, der als ersten Chor den „Männerchor Oberursel“ unter der Leitung von Alexander Launspach mit vier romantischen Liedern ankündigte. Ihm folgte der „Gesangverein Concordia 1856“ aus Friedrichsdorf unter der Leitung von Gerry Reutzel mit einem Calypso und den Liedern „Heaven Is a Wonderful Place“, „Heute hier, morgen dort“ sowie „Mein kleiner grüner Kaktus“ – mit der Einladung, bei Letzterem mitzusingen. Zum Schluss verabschiedeten sich die Sänger mit dem Lied „Auf Wiedersehen“. Das Konzert war jedoch noch lange nicht vorbei. Unter der Leitung von Wolfgang Gatscher betrat der Chor „CanTaunus“ die Bühne. Nach dem von Louis Armstrong bekannten Lied „What a

Wonderful World“, sang er „You Raise Me Up“, „Dream a Little Dream Of Me“ und „Goodnight Sweetheart“. Nach einer kurzen Pause war es Zeit für den gemischten Chor „Sing4Joy“ aus Steinbach, unter der Leitung von Holger Pusinelli und in Anwesenheit des Steinbacher Bürgermeisters Steffen Bonk aufzutreten. Nach „Dein ist mein ganzes Herz“, „One Moment In Time“ und „Guten Tag, liebes Glück“ hat „Sing4Joy“ es geschafft, mit dem bekannten Abba-Lied „Thank You For The Music“ das Publikum zum Mitsingen zu bewegen. Als letzter Chor des Abends füllte der Pop- und Jazzchor des „Gesangvereins Germania 1873“ aus Weißkirchen die Bühne der Stadthalle. Unter der neuen Leitung von Alexandra Ziegler-Liebst mit „Ride Like The Wind“ startete das Programm, gefolgt von „Sweet Dreams“. Bei „Nothing’s Gonna Change My Love For You“ durfte bei ihrem letzten Auftritt mit dem Chor Nicole Santos mit einem Solo überzeugen. Der Abend endete mit „You’re The Voice“, und auch der ehemalige Leiter des Pop- und Jazzchors, Mark Opeskin, zeigte sich vom Publikum aus beeindruckt. Am Ausgang zeigte sich das begeisterte Publikum zeigte sich bei den Spendentöpfen am Ausgang dankbar für die Veranstaltung.



Bei ihrem letzten Auftritt mit dem Pop- und Jazzchor des „Gesangvereins Germania 1873“ singt Nicole Santos (Mitte) ihr Solo in „Nothing’s Gonna Change My Love For You“. Foto: gt

Jetzt aber mal richtig e-motional Probe fahren!

3

INSPEKTIONEN
NACH HERSTELLERVORGABEN
GESCHENKT!¹⁾

Abb. zeigen Sonderausstattung

HYUNDAI KONA ELEKTRO Basis Elektro mit 100 kW (136 PS) Neuwagen, Reichweite 435 - 305 km nach WLTP ²⁾	HYUNDAI TUCSON Basis 1.6 Plug-In-Hybrid mit 195 kW (265 PS) Neuwagen, elektr. Reichweite 74 - 62 km nach WLTP ²⁾	HYUNDAI IONIQ 5 Basis Elektro mit 125 kW (170 PS) Neuwagen, Reichweite 587 - 384 km nach WLTP ²⁾
Hauspreis ab 31.890 €	Hauspreis ab 36.990 €	Hauspreis ab 38.290 €
oder monatl. ab ³⁾ 219 €	oder monatl. ab ³⁾ 299 €	oder monatl. ab ³⁾ 309 €
Einmalige Leasingsonderzahlung Voraussichtlicher Gesamtbetrag Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis Effektiver Jahreszins Sollzins p.a. gebunden Förderbetrag BAFA-Prämie ⁴⁾	Einmalige Leasingsonderzahlung Voraussichtlicher Gesamtbetrag Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis Effektiver Jahreszins Sollzins p.a. gebunden Förderbetrag BAFA-Prämie ⁴⁾	Einmalige Leasingsonderzahlung Voraussichtlicher Gesamtbetrag Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis Effektiver Jahreszins Sollzins p.a. gebunden Förderbetrag BAFA-Prämie ⁴⁾
6.000 € 16.512 € 35.650 € 2,49 % 2,46 % 6.000 €	4.500 € 18.852 € 42.350 € 2,49 % 2,46 % 4.500 €	6.000 € 20.832 € 41.900 € 3,99 % 3,92 % 6.000 €

Autoarena Nau

Autoarena Nau GmbH - Unternehmenssitz: Gießen

Gießen
An der Automeile 20
35394 Gießen
Telefon: 0641 / 95 35 - 0

Marburg
Gisselberger Str. 57
35037 Marburg a.d. Lahn
Telefon: 06421 / 29 97-0

Friedberg
Frankfurter Str. 9-15
61169 Friedberg (Hessen)
Telefon: 06031 / 72 20 0

5

Jahre
Garantie ohne
Kilometerlimit*

8

Jahre
Garantie**

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle komb. 1,4-0,0l/100 km; CO₂-Emissionen komb. nach WLTP 31 - 0 g/km; Energieeffizienzklassen A+++. **Energieverbrauch 17,7 - 14,3 kWh/100 km; Energieeffizienzklasse A+++.**

* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenlosen Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Im Anschluss an die Hyundai Herstellergarantie greift die 3-jährige Anschlussgarantie der Real Garant Versicherung AG (Strohgäustraße 5, 73765 Neuhausen), für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Die beworbenen Leasingangebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gem. §6a Abs.4 der PangV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. 4) Staatl. Umweltbonus für Elektromobilität der BAFA (Bundesamt für Wirtschafts- und Ausfuhrkontrolle, www.BAFA.de) in Höhe von 6.000,- €. Die Auszahlung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL





Ev. Christuskirche
Oberhöchstadter Straße 18b

Reiner Göpfert
Gemeindebüro: Oberhöchstadter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.christuskirche-oberursel.de

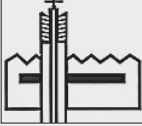
Freitag, 24. Dezember
15 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel (Göpfert)
16, 17 und 18 Uhr Christvesper (Göpfert)
23 Uhr Christmette (Göpfert)
Samstag, 25. Dezember
10.30 Uhr gemeinsamer musikalischer Gottesdienst in der Auferstehungskirche (Cezanne)
Sonntag, 26. Dezember
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Göpfert)
Freitag, 31. Dezember
17 Uhr Gottesdienst zum Altjahrsabend mit Abendmahl (Göpfert)
Samstag, 1. Januar
18 Uhr Gottesdienst am Neujahrstag (Göpfert)
Sonntag, 2. Januar
18 Uhr Gottesdienst am Neujahrstag (Göpfert)



Ev.-Lutherische St.-Johannes-Gemeinde
Altkönigstraße 154

Theodor Höhn
Telefon: 06171-24977
E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de

Freitag, 24. Dezember
16 Uhr Christvesper
Samstag, 25. Dezember
10 Uhr Hauptgottesdienst
Sonntag, 26. Dezember
10 Uhr Hauptgottesdienst
Freitag, 31. Dezember
17 Uhr Vespergottesdienst
Samstag, 1. Januar
15 Uhr Hauptgottesdienst
Sonntag, 2. Januar
10 Uhr Hauptgottesdienst



Ev. Kreuzkirche Bommersheim
Goldackerweg 17

Pfarrer Ingo Schütz
Gemeindebüro: Goldackerweg 17
Bürozeiten: Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr, Mo. 14 bis 17 Uhr, Mi. 14.30 bis 16.30 Uhr
Telefon: 06171-6987831
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de
www.ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de

Freitag, 24. Dezember
18 Uhr Christvesper im Kirchsaal (Schütz)
Sonntag, 26. Dezember
10.30 Uhr Gottesdienst (Schütz)
Freitag, 31. Dezember
17 Uhr Jahresabschluss-Gottesdienst (Ott)
Sonntag, 2. Januar
10.30 Uhr Gottesdienst (Stahl)



Ev. Auferstehungskirche
Ebertstraße 11

Georges Cezanne
Gemeindebüro: Oberhöchstadter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: gemeindebuero.oberursel@ekhn.de
www.auferstehungskirche-oberursel.de

Freitag, 24. Dezember
17 und 17.40 Uhr Christvesper (Cezanne)
Samstag, 25. Dezember
10.30 Uhr Musikalischer Festgottesdienst (Cezanne)
Freitag, 31. Dezember
18 Uhr Gottesdienst zum Altjahrsabend (Cezanne)
Samstag, 1. Januar
18 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche (Göpfert)

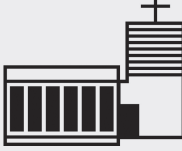




Ev. Kirche Oberstedten
Kirchstraße 28

Anika Rehorn
Gemeindebüro: Weinbergstraße 25
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr
Telefon: 06172-37294
E-Mail: kirchengemeinde.oberstedten@ekhn.de
www.evangelisch-oberstedten.de

Freitag, 24. Dezember
16.30 Uhr moderner Weihnachtsgottesdienst (Rehorn)
18 Uhr Gottesdienst mit klassischer Musik (Rehorn)
23 Uhr Christmette (Küllmer-Vogt/Vogt)
Samstag, 25. Dezember
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Rehorn)
Sonntag, 26. Dezember
18 Uhr Freiluftgottesdienst am Haus Siloah (Rehorn)
Freitag, 31. Dezember
17 Uhr Jahresabschluss-Gottesdienst mit Segnung (Rehorn)
Sonntag, 2. Januar
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Rehorn)



Ev. Heilig-Geist-Kirche
Dornbachstraße 45

Stefanie Eberhardt
Gemeindebüro: Dornbachstraße 45
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-910733
E-Mail: ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn-net.de

Freitag, 24. Dezember
16.30 Uhr Christvesper in der Kirche mit Übertragung auf den Kirchplatz (Eberhardt)
Samstag, 25. Dezember
18 Uhr Gottesdienst zum 1. Weihnachtsfeiertag (Eberhardt)
Freitag, 31. Dezember
18 Uhr Gottesdienst zum Jahresausklang mit Abendmahl (Stahl)
Sonntag, 2. Januar
9.30 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Kirchencafé (Fettback)



Ev. Versöhnungskirche Stierstadt/Weißkirchen
Weißkirchener Straße 62

Klaus Hartmann/Elke Neumann-Hönig
Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62
Bürozeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-72488
E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de
www.versoehnungsgemeinde.de

Freitag, 24. Dezember
15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel im Kirchgarten (Hartmann)
17 Uhr Christvesper im Kirchgarten (Neumann-Hönig)
22.30 Uhr Christmette in der Kirche (Hartmann)
Samstag, 25. Dezember
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Hartmann)
Freitag, 31. Dezember
16.30 Uhr Jahresabschlussgottesdienst (Hartmann)
Sonntag, 2. Januar
10 Uhr Gottesdienst (Neumann-Hönig)



Ev. St.-Georgs-Kirche Steinbach
Kirchgasse 5

Herbert Lüdtk
Ansprechpartner: Tanja Sacher
Gemeindebüro: Untergasse 29
Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr, Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-74876
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de

Samstag, 25. Dezember
17 Uhr musikalischer Gottesdienst (Krohmer)
Sonntag, 26. Dezember
10 Uhr Gottesdienst (Krombacher)
11.30 Uhr Taufgottesdienst
Freitag, 31. Dezember
17 Uhr ökumenischer Jahresabschlussgottesdienst in der St. Bonifatiuskirche (Lüdtk/Schwalbe)
Samstag, 1. Januar
18 Uhr Neujahrsandacht zur Jahreslosung (Lüdtk)
11.30 Uhr Taufgottesdienst



Freie ev. Gemeinde Bommersheimer Straße 74
NN

Sprechzeiten: Do. 14 bis 16 Uhr
Telefon: 06171-26733
E-Mail: info@oberursel.feg.de
www.oberursel.feg.de

Freitag, 24. Dezember
16 Uhr Christvesper (Günther)
Sonntag, 2. Januar
10 Uhr Gottesdienst (Neuhofen)

Kursana Villa
Epinay-Platz

Beate Mink
Telefon: 06171-9710
www.kursana.de

Freitag, 24. Dezember
16 Uhr Wortgottesfeier (Radgen)



International Christian Fellowship of the Taunus
Hohemarkstraße 75

Carsten Lotz
Telefon: 06171-923143
www.icf-frankfurt.com

Sonntag, 26. Dezember
10.30 Uhr englischer Gottesdienst
Sonntag, 2. Januar
10.30 Uhr englischer Gottesdienst



Klinik Hohe Mark
Friedländerstraße 2

Annette Lenhard
Telefon: 06171-2047040
www.hohemark.de



New Life Church Oberursel
St.-Hedwig
Eisenhammerweg 10

Lennart Claus
Telefon: 0157752-10713
www.newlifechurch.site

Sonntag, 19. Dezember
10.30 Uhr Gospelgottesdienst
Sonntag, 26. Dezember
10.30 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 2. Januar
10.30 Uhr Gottesdienst



Alt-Kath. Franziskus-Kirche
Geschwister-Scholl-Platz

Christopher Weber
Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main
Telefon: 069-709270
E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de
www.frankfurt.alt-katholisch.de

Samstag, 25. Dezember
10 Uhr Weihnachtsgottesdienst



FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®
Adventgemeinde
Schulstraße 38

Stefan Löbermann
Telefon: 0171-7160591
www.adventisten-oberursel.de



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL

PFARREI ST. URSULA

 WIR GEDENKEN



**Kath. Kirche
St. Crutzen
Weißkirchen**
Bischof-Brand-Straße 13

Freitag, 24. Dezember
18 Uhr Christmette (Reichert)
Sonntag, 26. Dezember
11 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)
Samstag, 1. Januar
18 Uhr Hochamt (Unfried)
Sonntag, 2. Januar
11 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)



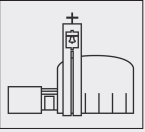
**Kath. Kirche
St. Ursula
Oberursel-Altstadt**
Marienstraße 3

Freitag, 24. Dezember
22 Uhr Christmette (Matthäus)
Samstag, 25. Dezember
11 Uhr Weihnachtshochamt (Matthäus)
Samstag, 1. Januar
11 Uhr Hochamt (Matthäus)
Sonntag, 2. Januar
11 Uhr Eucharistiefeier (Reichert)



**Pfarrei St. Ursula
Oberursel/Steinbach**
Marienstraße 3

Andreas Unfried
Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr,
Di. und Do. 15 bis 17 Uhr
Telefon: 06171-979800
E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de
www.kath-oberursel.de



**Kath. Kirche
St. Petrus Canisius
Oberstedten**
Landwehr 3

Freitag, 24. Dezember
17.30 Uhr Wortgottes- und Krippenfeier
für Familien, bei trockenem Wetter
im Freien (Team)
Samstag, 25. Dezember
11 Uhr Weihnachtshochamt (Unfried)
Sonntag, 2. Januar
11 Uhr Eucharistiefeier (Traudes)



**Kath. Kirche
St. Bonifatius
Steinbach**
Untergasse 27

Freitag, 24. Dezember
18 Uhr Christmette (Lawatsch)
Samstag, 25. Dezember
9.30 Uhr Weihnachtshochamt (Matthäus)
Sonntag, 2. Januar
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)



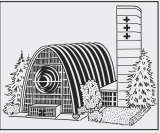
**Kath. Kirche
St. Sebastian
Stierstadt**
St.-Sebastian-Straße 2

Freitag, 24. Dezember
22 Uhr Christmette (Unfried)
Sonntag, 26. Dezember
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)
Freitag, 31. Dezember
18 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)
Sonntag, 2. Januar
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)



**Kath. Kirche
Liebfrauen**
Berliner Straße/Herzbergstraße 34

Freitag, 24. Dezember
17.30 Uhr Christmette (Matthäus)
Sonntag, 26. Dezember
11 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)
Samstag, 1. Januar
18 Uhr Hochamt, Titularfest (Matthäus)
Sonntag, 2. Januar
18 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)



**Kath. Kirche
St. Hedwig
Oberursel-Nord**
Eisenhammerweg 10

Freitag, 24. Dezember
18 Uhr Christmette (Unfried)
Sonntag, 26. Dezember
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)
Freitag, 31. Dezember
17 Uhr Eucharistiefeier zum
Jahresschluss (Matthäus)



**Kath. Kirche
St. Aureus und Justina
Bommersheim**
Lange Straße 106

Samstag, 25. Dezember
9.30 Uhr Weihnachtshochamt (Unfried)
Sonntag, 2. Januar
9.30 Uhr Wortgottesdienst (Radgen)

*Wir hätten ihn so gerne noch behalten.
In unseren Gedanken wird er immer bei uns sein.*

Erwin Schewe
* 1. September 1934 † 13. Dezember 2021

In stiller Trauer
Marga Schewe, geb. Freund
Achim, Geli und Viona
und alle Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Dienstag, dem 11. Januar 2022, um 13.30 Uhr im engsten Familien- und Freundeskreis
auf dem Friedhof, Steinbacher Straße 27, in Kronberg/Oberhöchstadt statt.



PIETÄTEN

**BESTATTUNGS-INSTITUT
W. SCHWARTZ**
Fachgeprüfter Bestatter



Erd-, Feuer- und Seebestattung
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen

Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)
Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 47 92



BESTATTER
Zertifiziert und
vom Handwerk geprüft

Pietät St. Ursula
seit über 45 Jahren
Josef Kunz und Tochter
Fachgeprüfte Bestatter

Fachunternehmen in allen Bestattungsangelegenheiten
im In- und Ausland, kostenlose Beratung und Hausbesuche.
Bestattungsverträge. Sterbevorsorgeversicherung.
Erledigung aller Formalitäten. Trauerfloristik.

**365 Tage im Jahr und 24 Stunden
sind wir immer für Sie da.**

Telefon 0 61 71 / 5 18 23
An den Drei Hasen 6 a · 61440 Oberursel/Ts.
www.pietat-et-kunz-oberursel.de · E-Mail: info@pietaet-kunz-oberursel.de

**Die Bande der Liebe
werden mit dem Tod nicht durchschnitten.**
Th. Mann

Seit über 50 Jahren Ihr vertrauensvoller Helfer und
Berater in den schweren Stunden des Abschieds.

Pietät Jamin
Liebfrauenstraße 4a · 61440 Oberursel

Telefon 0 61 71 / 5 47 06

Sie erreichen uns zu jeder Tages- und Nachtzeit
auch an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen.



HERZBERGER
BESTATTUNGEN
Seit über 50 Jahren

Homepage: www.herzberger-bestattungen.de

61440 Oberursel-Oberstedten, Hauptstraße 95a
Tel.: 06172-33465 Tag & Nacht



Der Bahnhof mit Blick auf die Gleise, das Gebäude fein saniert, mit Personenunterführung zur S-Bahn und nach Bommersheim. Foto: js

Vom Hessentag bleibt ein starker Schub für die Stadt

Oberursel (js). Zehn Jahre nach dem Hessentag 2011 hat die Oberurseler Woche übers Jahr verteilt das Landesfest noch einmal Revue passieren lassen. Was ist geblieben von der großen Sause, die in Wahrheit viel mehr war? Diese Frage soll zum Ausklang des Jubiläumsjahrs im Fokus stehen. Am Ende der großen Sause muss immer einer die Zeche zahlen. Das war von Anfang an klar, als Oberursel sich um die Ausrichtung des Hessentags 2011 bemühte und viereinhalb Jahre zuvor den Zuschlag bekam. Als sich die Stadt zum großen Finale der Party mit ungefähr 1,4 Millionen Gästen rüstete, war noch nicht klar, wie sich die Zahl unter dem dicken roten Strich am Ende anfühlen würde. „Wir wissen, dass wir am Ende die Rechnung zahlen müssen, aber die Stadt wird davon profitieren.“ Dieser Satz von Bürgermeister Hans-Georg Brum, der anfangs ob der Finanzlage der Stadt eher zu den Skeptikern in Sachen Hessentag-Bewerbung gehörte, stammt aus dem Januar 2007, Oberursel hatte gerade den Zuschlag bekommen. Schon damals war Brum optimistisch, dass die Stadt ihre Chancen nutzen würde, die der Hessentag bietet. Der eigens eingestellte „Hessentagsbeauftragte“ Eduard Wolczak prophezeite einen „starken Schub für die Stadtentwicklung“. Deutlich verbesserte Infrastruktur vor allem im Verkehr, Stadtentwicklung in vielerlei Hinsicht, ein Schub für das „Jahrhundertprojekt Bahnhofsumgestaltung“. Anschließend hat man sich so hochgehängt bei den Zahlen, am Ende musste Brum ein insgesamt „zahlungswirksames Defizit“ von 4,5 Millionen Euro einräumen. Maximal 3,5 Millionen Euro war die Vorgabe, als die Verträge geschlossen wurden, an etwa die Hälfte davon hatte man anfangs geglaubt. „Es war für uns ein Mega-Ereignis“, sagt Brum heute und steht zur Vision von damals. Der Hessentag habe Oberursel „enorm vorangebracht“, auch wenn das Zehn-Tage-Fest eine Rekordjagd mit großen finanziellen Folgen war.



An der Hohemark ist das Taunus-Informationszentrum mit der wunderbaren David-Nash-Skulptur entstanden. Foto: js

Zehn Tage Party für 4,5 Millionen Euro? Ein teurer Spaß, wohl wahr. Aber es wäre zu eng gedacht, hier sei das Geld der Bürger verschleudert worden. Natürlich hat die Stadt gewonnen, weil viele Infrastrukturprojekte verwirklicht wurden, auf die sie sonst noch Jahre hätte warten müssen. Die Gegenrechnung des Bürgermeisters ist schlüssig. Die finanziellen Verluste wurden durch nachhaltige positive Effekte mehr als ausgeglichen. Brum: „Davon wird unsere Stadt noch lange profitieren.“ Der Bahnhof, ja klar, die neuen U-Bahn-Haltestellen, auch gut, das Taunus-Informationszentrum (TIZ) und eine neu gepflasterte Nord-Süd-Achse, der Adenauerallee-Park, der Lesegarten mit Liegewiese im Rushmoor-Park ... Alles schön für die Stadt, aber auch da hat sie einige Millionen zugezahlt, außerhalb der Hessentagskosten. Aber das waren der Gedanke und die Rechnung. Wir investieren, dafür bekommen wir ordentliche Zuschüsse und Fördermittel, ohne das Land im Hintergrund würden wir das nicht schaffen. Nun ja, das Projekt neues Hallenbad stolperte noch ein paar Jährchen vor sich hin und hat auch danach aufgrund von Baufehlern noch ein paar Millionen extra gekostet, obwohl der Teil für die geplante Sauna noch immer leer steht und das alte Freibad noch immer nicht saniert ist, weil die Kassen leer sind. Und aus dem geplanten Kongress-Hotel auf dem Gelände der „Villa Gans“ wurde auch erst Jahre später ein „Dorint“. Und wer erinnert sich noch daran, dass ein Jahr nach den Hessentagen sogar die Hälfte der Brunnenanlagen in der selbst ernannten Stadt der Brunnen abgeschaltet wurde, um 25 000 Euro im hoch verschuldeten Haushalt einzusparen. Nun sollten die Brunnen schweigen, im Jahr nach dem Jahrhundert-Ereignis Hessentag war Oberursel wieder zurück in der Realität. Die Stadt hat profitiert. Punkt. Rund zwölf Millionen Euro Landesfördermittel aus Wiesbaden seien geflossen, wurde schon vor der Eröffnung kolportiert. Auf der Prioritätenliste rückt eine Hessentag-Stadt weit nach oben. Die Nord-Süd-Achse mit Radstreifen vom Taunusrand in die Innenstadt ist rechtzeitig fertig geworden, das TIZ wirbt nachhaltig in die und für die Region. Fast 100 Millionen Euro fließen in Schulneubauten, auf dem Gelände der Landesausstellung wird danach ein 12,5 Hektar großes Gewerbegebiet entwickelt, in dem heute Porsche, Audi, Mercedes und andere prosperierende Unternehmen ihren Sitz haben. Die Menschen bekommen einen Stadtpark, der sich am Westrand vom Bahnhof bis zum Schulwald zieht, neue Plätze und, das hoffen die Planer und Macher vor allem, ein neues, nachhaltig wirkendes Image. Das absolute Vorzeigeprojekt, der Bahnhof samt Umfeld, wurde zwar nicht rechtzeitig komplett fertig, die optisch hübsch verhüllte Großbaustelle mit dem Nachher-Bild wurde aber nur als Schönheitsfehler gewertet. Die verkehrstechnische Minimallösung ohne Tunnel unter dem Vorplatz wurde es zwar, aber mit Personen- und Radunterführung in den Süden der Stadt, die seit 100 Jahren durch Bahngleise zerrissen war. Sie dient den Einheimischen und den Dauerpendlern und manch einem Gast natürlich auch, mindestens 95 Prozent der auswärtigen Besucher des Hessentags kommen ohnehin nie wieder in die Stadt. Da kann der Bürgermeister noch so viel von Nachhaltigkeit und vom Imagegewinn erzählen, der Hessentag ist ein Mega-Event für die Spaßgesellschaft geworden und keine touristische Werbeveranstaltung, die Wiederholungstäter anzieht.

Kompetenz aus dem Hessenpark im Katastrophengebiet gefragt

Hochtaunus (how). Die Flutkatastrophe im Ahrtal hat in ganz Deutschland für großes Entsetzen gesorgt. Zehntausende Helfer aus der ganzen Republik kamen über Wochen und Monate zusammen, um das Aufräumen und den Wiederaufbau zu unterstützen. Mit dabei war Heike Notz aus der Stabsstelle Bauwesen des Freilichtmuseums Hessenpark. Einige Wochen waren nach der Flutkatastrophe in Rheinland-Pfalz vergangen, als bei Heike Notz eine Anfrage eintraf. Die Generaldirektion kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz bat sie darum, als Expertin am Ort die Erfassung der Schäden an Denkmälern zu unterstützen. „Für mich war es selbstverständlich, dass ich positive Rückmeldung gebe und mich mit meinen Kompetenzen den Gutachtern im betroffenen Gebiet anschließe“, erzählte Notz. Auf die Zusage hin luden die Generaldirektion Rheinland-Pfalz und die Untere Denkmalbehörde (UDB) des Kreises Ahrweiler Notz zu Einsätzen im Ahrtal ein. Aus ganz Südwestdeutschland folgten Experten der Bitte der Generaldirektion. Bei der Morgenbesprechung wurden jedem Team fünf bis acht Denkmäler zugewiesen. Die Aufgabe der Zweier- oder Dreier-Teams bestand dann darin, die zugeteilten Denkmäler zu begutachten und zu dokumentieren. Am Nachmittag wurde in einer Besprechung mit der UDB und der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz auf die Denkmäler hingewiesen, die sofortigen Handlungsbedarf aufwiesen. „Die meisten der verzeichneten Denkmäler waren Häuser. Aber auch Gedenksteine, Kreuze und Brücken wurden auf Schäden untersucht“, so Notz. Grundlage hierfür war eine Begehungsscheckliste, mit deren Hilfe die wichtigsten Schäden aufgenommen wurden. War Originalsubstanz akut gefährdet? Wie hoch stand das Wasser am und im Haus? Welche Materialien liegen vor, und welche Bauteile sind wie stark beschädigt worden? Welche Art von Handwerk und welche Planer werden benötigt, um die Häuser unter denkmalpflegerischem Anspruch wieder in den Normalzustand zu bringen? Mit gemeinsamer Expertise erarbeiteten Heike Notz und ihre Kollegen Stück für

Stück, wie stark die Denkmäler vom Hochwasser betroffen sind. „Insgesamt war die Bandbreite an Schäden sehr groß“, berichtet Heike Notz. „Von leichten Wasserschäden an der Fassade bis hin zu komplett vom Wasser abgetragenen Gebäudeteilen war alles dabei.“ Außer der genauen Protokollierung für die zuständigen Ämter ging es für die Teams auch darum, den Bewohnern mit baulichem Rat und Tipps zu finanziellen Hilfsmöglichkeiten aus Fördertöpfen zur Seite zu stehen. Am Ende ihrer Einsätze ging es für Heike Notz wieder zum gemeinsamen Treffpunkt, um die Befunde und das weitere Vorgehen zu besprechen. „Eine der wichtigsten Fragen für uns war, ob die Erhaltung der Bausubstanz möglich ist“, so Notz. Dies wurde beispielsweise anhand der Apollinaris-Brücke in Hep-pingen diskutiert, die von Notz’ Team begutachtet wurde. Von der Brücke war nur noch einer von vier Bögen vorhanden. Bei ihrem zweiten Besuch im Ahrtal drei Wochen später war Heike Notz erfreut darüber, wie schnell die Arbeiten in der Zwischenzeit vorangeschritten waren. Straßen waren ge-bnet, der Bahnhof Heimersheim wieder so weit freigeräumt, dass bald wieder Schienen gelegt werden und Züge fahren können. Trotz der schwierigen Schicksale, mit denen sie dort in Berührung kam, gab ihr der Wille der Menschen, gemeinsam anzupacken und die Region wiederaufzubauen, Hoffnung für das Ahrtal. Und auch aus denkmalpflegerischer Sicht fanden sich interessante Einblicke. Notz ist Expertin für den Strohlehmbehangs, den man heutzutage nur noch ganz selten findet. Im Freilichtmuseum Hessenpark wird er an zwei Gebäuden gezeigt. Im Ahrtal durfte sie ein Haus mit solch einer Außenverkleidung – obwohl „erst“ 25 Jahre alt – begutachten. Nach den beiden Tagen im Ahrtal ist Heike Notz froh, dem Ruf der Generaldirektion kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz gefolgt zu sein: „Einerseits konnte ich einen Beitrag zur Erhaltung der Denkmäler im betroffenen Gebiet leisten. Andererseits habe ich Erfahrungen gesammelt, die mich menschlich und fachlich noch lange begleiten werden.“



Fachwerkexpertin Heike Notz aus dem Hessenpark notiert, welche Schäden an den Denkmälern vorliegen. Foto: Gerhard Standop

„Wattbewerb“: Solarberater gesucht

Oberursel (ow). Die Stadt ist seit September beim bundesweiten „Wattbewerb“ dabei. Dieser Wettbewerb fordert Städte heraus, die lokale Energiewende durch den Ausbau von Photovoltaik massiv voranzutreiben. Ziel ist es, die installierte Photovoltaik-Leistung schnellstmöglich zu verdoppeln. Aus dem „Wattbewerb“ geht auch die neue monatliche Solarberatung hervor. „Das Interesse der Bürger ist groß. Der Zuspruch zu dem neuen Beratungsangebot der Stadt und der Lokalen Oberurseler Klimainitiative (LOK) zeigt, wieviel Potenzial es in Oberursel für erneuerbare Energien gibt“, freut sich Bürgermeisterin Antje Runge. Daher werden für die Beratung nun weitere ehrenamtliche Solarberater gesucht, die sich schulen lassen und gemeinsam mit der LOK Bürger bei Fragen rund um das Thema „Solar“ unterstützen. Die Schulung findet am Samstag, 22. und 29. Januar, sowie 5. Februar 2022, jeweils von 10 bis 14 Uhr via Zoom

statt und wird durch die Stadt finanziert. Vermittelt werden Basiswissen im Bereich Solar und einige Grundlagen, um eine strukturierte Beratung durchzuführen. Zusätzlich wird bei der Durchführung erster Beratungstermine „im Tandem“ unterstützt. Anmeldung bis spätestens 15. Januar 2022 per E-Mail an klimaschutz@oberursel.de. Die von der Stadt in Zusammenarbeit mit der LOK angebotene Solarberatung ist ein voller Erfolg. Der erste Beratungstermin im Dezember war schnell ausgebucht. Für die kommenden Beratungstermine am Donnerstag, 13. Januar und 10. Februar 2022, sind noch Plätze frei. Die Beratung kann digital via Zoom oder auf Wunsch auch im Rathaus erfolgen. In beiden Fällen ist eine Terminreservierung per E-Mail an klimaschutz@oberursel.de erforderlich. Weitere Informationen zum Wattbewerb in Oberursel gibt es im Internet unter www.oberurselindialog.de/wattbewerb.

TSGO-C-Jugend freut sich auf das Abenteuer Oberliga

Oberursel (js). Sechs Spiele, sechs Siege in der „Hessen-Quali“, 12:0 Punkte und 262:63 Tore. Die weibliche C-Jugend der TSG Oberursel hat sich mit überragenden Ergebnissen im „Vorspiel“ für die Oberliga Hessen qualifiziert, der knappste Sieg war ein 31:16 gegen den späteren Gruppenzweiten TuS Nordstadt. Die Mädels der Jahrgänge 2007 und 2008, trainiert vom jungen Trainerteam Timon und Jonte Flach, sind bereit für die Herausforderung in der höchsten hessischen Spielklasse, die einfache Spielrunde ohne Rückspiele in der aufgrund von Corona zweigeteilten Liga beginnt am 15. Januar mit einem Heimspiel gegen die SG Hainhausen. Es folgen unter anderem Auswärtspartien im hohen hessischen Norden bei der SG Kirchhof und der JSG Dittershausen/Waldau/Wollrode. Ein Spitzenspiel könnte die Partie gegen den Nachwuchs des Bundesligisten HSG Bensheim/Auerbach am 5. Februar vor heimischem Publikum werden, der ebenso eindrucksvoll durch die Quali kam. Die Gruppensieger spielen um den Hessentitel. Die TSG Oberursel hat es mit insgesamt drei Jugendmannschaften in die höchste hessische Spielklasse geschafft. Auch die B-Jugend-Mädchen, gecoacht von den ehemaligen und aktiven Spielerinnen der Damenmannschaft Julia Buße, Jana Sellner und Caroline Stahl, sind nach der kurzen Weihnachtspause im zweigeteilten hessischen Oberhaus dabei, in ihrer Gruppe bekommen sie es mit der JSG Bieber/Heuchelheim, SG Bruchköbel, SG Egelsbach, HSG Bachgau und voraussichtlich der HSG Baunatal zu tun. Nach aktuellem

Spielplan hat das Team leider nur ein Heimspiel, am 26. Februar gegen die SG Bruchköbel. Nicht so gut ist es für die A-Mädchen gelaufen, sie haben in ihrer starken Qualigruppe nur den vierten Platz belegt und sind damit für die Landesliga qualifiziert. Die männliche A-Jugend durfte nach den gesammelten Punkten in den Jahren zuvor mit stets guten Ergebnissen in der Oberliga sogar bei der Bundesliga-Qualifikation starten. Dafür hat es im ersten Anlauf noch nicht gereicht, obwohl sich das Team gegen starke Konkurrenz gut aus der Affäre gezogen hat. Nun wollen die Jungs von Trainer Carsten Saam in der Oberliga ohne Druck zeigen, was in ihnen steckt. Das „Supergefühl“, von dem Trainer und Vorstand sprechen, ist aus der starken Leistung in der Qualifikationsrunde entstanden, es hat sich in der Hessen-Quali mit vier klaren Siegen gegen die HSG Linden und die Jugend der Spielgemeinschaft aus Wallau/Breckenheim/Massenheim wiederholt, nur die TSG Offenbach-Bürgel war stärker. Um den Hessentitel wird die Mannschaft nun also spielen und sich in der Oberliga mit den besten Teams der Jahrgänge 2003 und 2004 messen, unter anderem mit dem Nachwuchs des Zweitbundesligisten TV Hüttenberg. Hier können die Jungs weitere Punkte für die Bundesliga-Rangliste sammeln und vielleicht mit dem nachfolgenden jüngeren Jahrgang einen neuen Versuch starten, den Traum Bundesliga zu verwirklichen. Die nachfolgenden Jahrgänge der B-Jugend und der C-Jugend im männlichen Bereich spielen in der Landesliga und Bezirksoberrliga Wiesbaden/Frankfurt.



Das neue Dream-Team der TSG Oberursel, das Hoffnung auf Zukunft macht: Die C-Jugend hat ohne Punktverlust mit überragenden Ergebnissen die Hessen-Quali überstanden und will nun in der Oberliga nach dem Hessentitel greifen. Betreut wird das Team vom „Familienunternehmen“ Flach mit den Trainern Jonte (2. Reihe links) und Timon Flach sowie Mara Flach und Torwarttrainer Roger Flach (vorne). Foto: js

TVB: als Spitzenreiter in die Weihnachtspause

Hochtaunus (gw). Da lässt sich gut Weihnachten feiern! Die Frauen der HTG Bad Homburg haben das letzte Spiel des Jahres 2021 in der Oberliga Hessen am Samstag im Primodeus-Park gegen Tabellenschlusslicht TG Naurod mit 3:0 gewonnen und gehen mit 18 Punkten und 20:5 Sätzen als Spitzenreiter in die Pause. Allerdings musste sich das Team von Trainerin Margit Paul mächtig strecken, um gegen Naurod beim 25:16, 25:23 und 26:24 ohne Satzverlust zu bleiben. Nach der Weihnachtspause geht es für die HTG bereits am 8. Januar 2022 um 19.30 Uhr mit einem

Heimspiel gegen den TuS Kriftel weiter. Im letzten Oberliga-Spiel des Jahres waren auch die Volleyball-Männer des TV Bommersheim nach einem 0:2-Satzrückstand beim USC Gießen knapp mit 3:2 (21:25, 22:25, 27:25, 25:16 und 15:12) durch und stehen nach diesem Krimi mit 21 Punkten und 24:11 Sätzen wie die HTG-Frauen auf Platz eins. Nach dem Weihnachturlaub geht es für den TV Bommersheim am 16. Januar um 17 Uhr mit einem Heimspiel gegen den TV Waldgirmes II in der Sporthalle der Philipp-Reis-Schule in Friedrichsdorf weiter.

Sport in Kürze

Basketball: Die zweite Damenmannschaft der HTG Bad Homburg hat zum Rückrundenstart in der Basketball-Regionalliga Südwest einen 71:58-Heimsieg gegen MJC Trier gefeiert und geht dadurch als Tabellenführer in die Weihnachtsferien. Das erste Spiel im neuen Jahr bestreiten die Bad Homburgerinnen am 15. Januar um 16 Uhr beim SV Dreieichenhain.

Tennis: Vom 7. bis zum 9. Januar 2022 werden in der Traglufthalle auf der Anlage des

TC Seulberg auf drei Plätzen die Kreismeisterschaften für die Herren 30, Herren 40 und Herren 50 ausgetragen. Meldungen für die Titelkämpfe sind über die Internet-Seite mybigpoint.de möglich.

Tennis: Die Mitgliederversammlung des Hessischen Tennis-Verbands findet am Samstag, 26. Februar, ab 10.30 Uhr beim Landessportbund Hessen in der Otto-Fleck-Schneise 4 in Frankfurt statt. Vorstandswahlen stehen diesmal nicht auf der Tagesordnung. (gw)



Strahlende Siegerpose nach dem 43:23-Sieg gegen Seulberg: Die TSGO-Damen III um Trainerin Jutta Stahl (Mitte) gehen ungeschlagen in die Weihnachtspause und sind bereit für den Aufstieg. Foto: js

Mit 1:0-Sieg ohne Spiel zur „Herbstmeisterschaft“

Oberursel (js). Die Handballer der TSG Oberursel gehen ohne Punktverlust in die kurze Spielpause „zwischen den Jahren“. Der letzte Sieg in der Vorrunde der Bezirksoberrliga auf dem Weg zur „Herbstmeisterschaft“ wurde dem Team von Trainer Mario Ljubic quasi geschenkt, weil die für Sonntag vorgesehene Partie gegen Schlusslicht HSG Steinbach/Kronberg/Glashütten nicht ausgetragen wurde. Steinbach hatte das Spiel aufgrund von Personalsorgen kurzfristig abgesagt. Nach dem Reglement wird das mit einem 1:0-Sieg für den Gegner gewertet. Die TSGO geht damit als Spitzenreiter ins neue Jahr und hat beste Chancen, sich für die Meisterrunde ab Anfang März zu qualifizieren, in der dann der Landesliga-Aufsteiger ausgespielt wird. Auftakt zur Rückrunde ist am 9. Januar 2022 um 19.30 Uhr in der Hochtaunushalle Bad Homburg das Derby gegen die TSG Ober-Eschbach. Das hart umkämpfte Hinspiel zum Saisonauftakt hatte Oberursel an gleicher Spielstätte mit 23:22 für sich entschieden. Mit guten Aussichten geht auch die zweite Damenmannschaft der TSG Oberursel in die Rückrunde der Landesliga Hessen. Sie liegt punktgleich mit der TSG Eddersheim II an der Spitze, zum Rückrundenauftakt am 15.

Januar 2022 treffen beide im direkten Duell aufeinander. Das Hinspiel hat Oberursel mit 28:24 gewonnen, beide Teams werden voraussichtlich in der Meisterrunde um den Aufstieg in die Oberliga Hessen spielen. Stark gespielt hat im bisherigen Saisonverlauf auch die 3. Damenmannschaft der TSGO, die ungefährdet und noch ohne Punktverlust die Bezirksliga B anführt. Zuletzt gelang am Wochenende ein 43:23-Sieg als Gast des SV Seulberg II, die Rückrunde beginnt schon am 8. Januar mit der Partie gegen den Tabellen dritten TG Sachhausen, der im ersten Durchgang mit 52:23 besiegt wurde. In der „Dritten“ bekommen alle die Möglichkeit zum Spielen, „egal ob jung oder nicht mehr ganz so jung“, wie sie selbst sagen, Spaß und Freude am Handball stehen immer im Vordergrund. „Als Mannschaft haben wir uns zudem das klare Ziel gesetzt aufzusteigen“, so Trainerin Jutta Stahl. Da stehen die Chancen bisher gut für den Mix aus A-Jugendlichen, Nachwuchsspielerinnen und Routiniers wie etwa Torfrau Börrya Baxmeyer, deren Söhne schon in der A- und B-Jugend unterwegs sind. Klare Devise: „In Oberursel Handball spielen macht einfach Spaß!“ Und in der nächsten Saison dann am liebsten eine Klasse höher in der Bezirksliga A.

Medaillen beim Pickleball

Friedrichsdorf (fw). Der TV Burgholzhausen (TVB) hat erfolgreich an den Deutschen Pickleball Meisterschaften in Gelsenkirchen teilgenommen. Es wurde in mehreren Disziplinen um Medaillen gespielt: Herren und Damen Einzel, Herren und Damen Doppel sowie Mixed. In jeder Disziplin gab es noch Unterteilungen in Alters- und Leistungsklassen. Die Pickleball-Gruppe des TV-Burgholzhausen war mit insgesamt elf Spielern vertreten und stellte zum wiederholten Male die größte Gruppe der angetretenen Vereine. Die TVB-Spieler traten an in den Disziplinen Herren Einzel, Leistungsklasse 1 und Altersklasse 19 bis 49 Jahre, Herren Doppel in der Leistungsklasse 2 und in den Altersklassen 19 bis 49 Jahre sowie 65+ Jahre und im Mixed Wettbewerb, Leistungsklasse 1 und Altersklasse 19 bis 49 Jahre. Die Bilanz kann sich sehen lassen: David Gebauer hat bei den Her-

ren Einzel 19+ und Leistungsklasse 1 die Bronzemedaille erkämpft, ebenso wie Peter Rauch und Norbert Möhring bei Herren Doppel 65+ und Leistungsklasse 2. Neben diesen Erfolgen gab es noch bemerkenswerte vierte Plätze: Daniela Lahrs und Fred Schlichting beim Mixed Leistungsklasse 1 und Altersklasse 19 bis 49 Jahre, Theo Pospich bei Herren Einzel 19+ und Leistungsklasse 1 sowie David Gebauer und Fred Schlichting beim Herren Doppel 19+ und Leistungsklasse 2. Der TV-Burgholzhausen hat bei den Deutschen Pickleball Meisterschaften mit seiner Mannschaft ein sehr gutes Ergebnis erzielt, worauf der Verein sehr stolz ist. Wer sich für die Trendsportart Pickleball beim TVB interessiert, wendet sich an Norbert Möhring, Abteilungsleiter Pickleball beim TVB, unter Telefon 0171-8561597.



Freuen sich über die erfolgreiche Teilnahme an den Deutschen Pickleball-Meisterschaften: die Mitglieder der Pickleball-Abteilung des TVB. Foto: TVB



Der Jüngste gibt den Ton an im Verein und im Vorstand (v. l.): Stefan Augustin (Beisitzer), Daniela Langendörfer (Schriftführerin), Michael Trosch (stellvertretender Vorsitzender), Giulien Manca (Vorsitzender) Dr. Claudia Kirschner-Völker (Schriftführerin). Foto: GZV

Geflügelzüchter setzen auf jugendliche Ideen und Elan

Oberursel (ow). Der Geflügelzuchtverein (GZV) Oberursel-Bommersheim von 1895 dürfte wohl bundesweit einen der – wenn nicht den – jüngsten Vorsitzenden eines Geflügelzuchtvereins haben. Giulien Manca ist 19 Jahre alt. Die Position des ersten Vorsitzenden war nach dem gesundheitsbedingten Rücktritt von Alfred Berg vakant, und so stand die Wahl eines Nachfolgers auf der Tagesordnung der Jahreshauptversammlung. Als Kandidat wurde der neue Vereinschef von Alfred Berg vorgeschlagen. „Mich hat der Vorschlag überrascht und natürlich auch gefreut. Zeigt er doch, dass meine Arbeit im GZV anerkannt und geschätzt wird. Dazu kommt noch, dass ich erst 19 Jahre alt bin und damit nicht den üblichen Vorstellungen entspreche, die mit dem Bild des Vereinsvorsitzenden eines so ehrwürdigen, mehr als 125 Jahre alten Vereins verbunden werden“, sagt Manca. Deshalb bat er zunächst um Bedenkenzeit. Seine fachlichen, praktischen Erfahrungen mit Hühnern und in der Pflege vieler anderer Vogelarten reichen mehr als zehn Jahre zurück. „In dieser Hinsicht fühle ich mich den Herausforderungen der Vereinsarbeit gewachsen“, sagte der Kandidat. Aber abgesehen von den Hühnern, die immer im Zentrum stehen, komme es vor allem auf Zusammenarbeit, Unterstützung und Freundschaft an. Er hat mit den Mitgliedern des erweiternden Vorstands gesprochen und dabei herzliche Ermutigung und viele wichtige Zusagen erhalten. „Auf dieser Basis habe ich dann meine Bewerbung um den Vorsitz beschlossen.“ Im Zentrum eines erfah-

renen Teams sieht Manca „vielversprechende Möglichkeiten, die erfolgreiche Arbeit von Alfred Berg fortzusetzen und neue Schwerpunkte zu entwickeln. Neben der Erweiterung unseres Bestandes an Hühnerrassen – dabei spreche ich von einer Biodiversität oder genetischen Vielfalt, die es zu erhalten gilt – will ich die Öffentlichkeitsarbeit verstärken.“ Leider sei Haltung von Hühnern in Massentställen und Legebatterien seit vielen Jahren – zu Recht – zum Gegenstand negativer Schlagzeilen in den Medien geworden. „Dass Hühnerhaltung auch anders, artgerecht und sehr interessant geht, ist für uns alle klar“, so Manca. „Aber welches Kind und welcher Schüler erfährt heute noch, wie eine Hühnergruppe ihr harmonisches Zusammenleben regelt. Ja, wir müssen unsere Freude an den Hühnern und an der ganzen Vogelwelt zeigen und in Kitas, in Schulen dafür werben. Unsere Hühner brauchen viele Freunde und Menschen, die mit Sachverstand und Umsicht für eine lebenswerte Zukunft streiten.“ Die Vorstellungsrede von Giulien Manca wurde mit lautem Beifall zur Kenntnis genommen. Auf die Frage nach weiteren Kandidaten gab es keine Wortmeldung. Die Wahl des ersten Vorsitzenden wurde durchgeführt, und es gab keine Gegenstimmen oder Enthaltungen. Giulien Manca war damit einstimmig zum Vorsitzenden des GZV Oberursel-Bommersheim gewählt. Die Kassiererin Dr. Claudia Kirschner-Völker und die Schriftführerin Frau Daniela Langendörfer wurden einstimmig wiedergewählt. Der Vorstand des GZV war damit komplett.

Kinderschutz beim TC89 Oberstedten

Oberursel (ow). Der Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexualisierter Gewalt ist eine der grundsätzlichen Anforderungen an einen Verein, dem er gerecht werden muss. Ein wichtiges und sensibles Thema, dessen Anforderungen sich auch der TC89 Oberstedten stellen möchte. Im November trafen sich zwölf Vereinsmitglieder des Tennisvereins unter strengen Corona-Hygiene-Regeln, darunter acht Trainer, um an einer mehrstündigen Schulung durch eine Referentin des Landessportbunds Hessens zum Thema „Kinderschutzwohl“ teilzunehmen. Das Kindeswohl umfasst das gesamte, körperliche und psychische Wohlergehen eines Kindes oder Jugendlichen. Aufgefordert dazu hatten Kinderschutzbeauftragte und zugleich Vereinsmitglied Angela Obijou sowie Malwine Borg von Bernuth, Ansprechpartnerin aus dem Vorstand des TC89 Oberstedten für die Kinderschutzbeauftragte. Ziel des Seminars war es, die Trainer einerseits für die Kindergrundrechte – unter anderem Recht auf Respekt, Schutz vor Gewalt

und ähnliches – zu sensibilisieren und damit die jüngsten Mitglieder im Verein zu schützen, als auch zu erläutern, welche Rolle die Trainer im Sinne der Kindergrundrechte in ihrer Funktion als Tennislehrer im Training innehaben und worauf sie achten sollen. Mit der Unterschrift unter einem abgestimmten Verhaltenskodex stimmte jeder Teilnehmer am Ende dieses Vormittages diesen Bestimmungen zu. Mitgenommen haben alle Beteiligte, in den alltäglichen Situationen nicht weg-, sondern hinzuschauen und zu handeln. Auch wenn dem TC89 Oberstedten als sportlicher Gemeinschaft mit gut 400 Mitgliedern, davon etwa die Hälfte Kinder und Jugendliche, der respektvolle Umgang kein Fremdwort ist, so waren sich die Teilnehmer doch einig, dass dieser Einstieg in das Kindeswohl ein logischer Schritt in der weiteren Unterstützung der Kinder- und Jugendarbeit des TC89 Oberstedten, seit vielen Jahren in professioneller Hand durch den Jugendwart Dr. Elmar Jakob, darstellt.

Senioren-Union behält ihren Vorstand



In der Mitgliederversammlung der Senioren-Union stellte sich der gesamte Vorstand zur Wiederwahl. Bestätigt wurden Dr. Heike Raestrup (3. v. r.) als Vorsitzende, Angelika Heß (3. v. l.) und Rudolf Fischer (links) als Stellvertreter, Klaus Heil als Schatzmeister und Eckhard Hullmann (rechts), Henriette Baronin de Payrebrune de Saint-Sève-Churchill (2. v. r.) und Albert Dinges als Beisitzer. Eckhard Hullman stellte sich auch als Mitgliederbeauftragter zur Verfügung. Thomas Poppitz gab den kurzweiligen Versammlungsleiter, Werner Bohris (2. v. l.) machte die Schriftführung. Sofern die Pandemie-Bedingungen es zulassen, ist eine Weihnachtsfeier im Alt-Oberurseler Brauhaus für Donnerstag, 9. Dezember, geplant, im neuen Jahr eine Führung zu „Nennt mich Rembrandt“ für Mittwoch, 12. Januar, und ein Theaterbesuch für Sonntag, 16. Januar. Anmeldung unter Telefon 06171-9791068 oder per E-Mail an hraestrup@web.de. Foto: Poppitz

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!

Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

ANKAUF

von Designklassikern, Möbel und Kunstobjekten des 20. Jahrhunderts

- Vitra, Knoll, Herman Miller
- Cassina, Fritz Hansen
- Druckgrafiken und Gemälde
- Dänische und skandinavische Teakholz Möbel u. v. m.

Ursula Hornung

Telefon: 06195 63797

Haushaltsauflösungen und hochwertige Nachlässe gesucht. Antiquitäten Nachlässe und Sammlungsauflösungen. Alte Gemälde, Porzellan, Möbel, Orientteppiche, Zinn, Bestecke. Ihr Ansprechpartner: Herr Bursch Tel: 069/59673040. Gutachter für Schmuck und Diamanten (DGemG) Schultheistr. 11, Wiesbaden www.kunsthandel-bursch.de

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Suche altes Lego und alte Modell Autos von Siku und Wiking. Tel. 0174/3032283

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort Tel. 0611/13700494

Ankauf von: Pelzen, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr Tel. 06172/9818709

Herr Daniel kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Perlen, Kleider, Eisenbahnen, Krokodier-Taschen, Schreibmaschinen, Zinn, Messing, Figuren, Taschenuhren, Teppiche, Silber/Alt + Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Puppen, Ferngläser, Spielzeuge. Wohnungsauflösungen. Kostenlose Hausbesuche. Tägl. von 7.30 - 21.00 Uhr erreichbar Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/98970149

Sammler kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bolder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteneinschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende. Tel. 06171/9614851

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Achtung Info Achtung Info. Ich kaufe Pelze. Alt- u. Bruch- u. Zahngold. Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Teppiche, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen auch Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise. 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8 - 19 Uhr. Tel. 069/34868413

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW + Busse

In jeglichem Zustand Sichere Abwicklung

Tel: 069 20793977 od. 0157 72170724

KFZ ZUBEHÖR

PKW-Anhänger, Heinemann, 500 kg, m. Plane + Klappe, TÜV neu, Extras, für 450,- € zu verkaufen. Tel. 0173/3050017

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Ich bin ein Hobbybastler u. suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf Tel. 06401/90160

Denn sie wissen, was sie tun.

Unsere Kunden kennen und schätzen unsere Leistungen im regionalen Medienmarkt: hohe Reichweite, starke Akzeptanz beim Leser, Zuverlässigkeit, Seriösität und eine Beratung, wie man sie sich wünscht.

Und was können wir für Sie tun?

IMMOBILIENMARKT

GESUCHE

LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER!

SIE TRAGEN SICH MIT DEM GEDANKEN, 2022 IHRE IMMOBILIE ZU VERKAUFEN? – DANN HEBEN SIE DIESEN ARTIKEL UNBEDINGT AUF UND RUFEN SIE MICH ZU GEBEBENER ZEIT AN – ICH FREUE MICH!



Carsten Nöthe

Immobilienmakler

Tel.: 06172 – 8987 250

www.noethe-immobilien.de

Herren-von-Eppstein-Str. 18 · Bad Homburg

Jetzt wünsche ich Ihnen aber zunächst einmal besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins Neue Jahr! Ihr seriöser Partner bei Immobilienfragen Carsten Nöthe



Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen? Lehnen Sie sich zurück. Ich kümmere ich um Ihr Objekt als wäre es mein Eigenes. Komplette Betreuung/Beratung und Verkauf zum Bestpreis. Fragen?

Melden Sie sich bei mir: m.nier@garant-immo.de



Tel. 06192 / 95 84 513 www.garant-immo.de



Suchen Sie eine Immobilie?

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Anzeigen-Hotline (06171) 6288-0



PaXsecura – aus Erfahrung sicher

Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an PaX Sicherheitsfenstern und -türen, die Ihrem Wunsch nach mehr Einbruchschutz am besten gerecht werden.

Unser qualifizierter Fachbetrieb ist beim LKA ein gelistetes Errichterunternehmen.



Max-Planck-Straße 12 65779 Kelkheim Tel. 0 61 95 – 91 15 94 www.schreinereiprauss.de E-Mail: info@schreinereiprauss.de



Schreinerei Prauß GmbH Raumgestaltung in Holz Partnerbetrieb

Kreuzkirche hilft dem Christkind



Geschenke verbinden Himmel und Erde. Worum geht es eigentlich in der Weihnachtszeit. Um Geschenke. Ja das auch, ganz besonders natürlich bei den Kindern. Aber viel wichtiger als die Dinge sind die Beziehungen, die dadurch zwischen den Menschen entstehen, davon ist Ingo Schütz, der Pfarrer der evangelischen Kreuzkirchengemeinde in Bommersheim, überzeugt. Jetzt hat die Kreuzkirchengemeinde die Idee, mit Geschenken Menschen eine Freude zu machen und mit ihnen in eine Beziehung zu treten, ganz praktisch aufgegriffen und Kontakt mit der Sozialarbeiterin in der Unterkunft des Deutschen Roten Kreuzes für Geflüchtete in der Karl-Hermann-Flach-Straße aufgenommen. Vor einigen Tagen wurden dort Wunschzettel an alle Bewohnern verteilt. Und viele Helfer aus der Gemeinde versuchten, die Wünsche so gut wie möglich zu erfüllen. Die Resonanz in der Flüchtlingsunterkunft war gewaltig. Foto: bg

„TaunaGas“ sichert Gas-Belieferung

Oberursel (ow). Das anhaltend hohe Preisniveau an den Energiemärkten zeigt weiter Wirkung. Mit der Einstellung der Endkundenversorgung von gas.de liefert ein weiterer Energieversorger kurzfristig kein Erdgas mehr. Er hinterlässt eine Vielzahl an Kunden, darunter knapp 300 alleine in Oberursel. Sie werden ab sofort von der „TaunaGas“ Oberursel GmbH, hundertprozentige Tochtergesellschaft der Stadtwerke, als Grund- und Ersatzversorger sicher und zuverlässig mit Erdgas versorgt. Diverse Energieanbieter haben ihre Preise exorbitant angehoben oder sich in den vergangenen Wochen bereits vom Markt zurückgezogen. Im neuesten Fall kommt die TaunaGas ihrer Verantwortung als Grundversorger nach. Für die ehemaligen gas.de-Erdgaskunden in Oberursel sorgt die „TaunaGas“ dafür, dass in

der winterlichen Heizperiode alle Wohnungen warm bleiben. Alle Strom- und Gas-Bestandskunden der Stadtwerke beziehungsweise der „TaunaGas“ profitieren von der langfristigen Beschaffungsstrategie. Dadurch können extreme Preisspitzen abgemildert werden, und die beiden Unternehmen können ein im Vergleich zu vielen anderen Anbietern stabiles Preisniveau bieten. Die betroffenen Erdgas-Neukunden werden in den nächsten Tagen von der „TaunaGas“ als Netzbetreiber schriftlich informiert und erhalten anschließend vom Grundversorger eine schriftliche Bestätigung über die Erdgaslieferung im Rahmen der Grund- und Ersatzversorgung. Zu jedem Zeitpunkt ist die Lieferung von Erdgas sichergestellt. Es kommt zu keinen Lieferunterbrechungen.

Konfirmanden spenden 1000 Euro

Oberursel (ow). Es ist gute Tradition, dass die Konfirmanden der evangelischen Versöhnungsgemeinde Stierstadt und Weißkirchen sich überlegen, wen sie anlässlich ihres Festtags mit einer Spende unterstützen wollen. Sie und ihre Familien waren sehr froh darüber, dass die aufgrund der Corona-Bestimmungen verschobenen Konfirmationen von Pfingsten im Spätsommer bei strahlendem Sonnenschein mit Familien und Freunden in der Kirche und im Kirchgarten gefeiert werden konnten.

Die 17 Jungen und Mädchen, die von Pfarrer Klaus Hartmann konfirmiert wurden, haben insgesamt 1000 Euro von ihren Geldgeschenken zur Konfirmation abgegeben und wurden dabei von ihren Familien unterstützt. Nach eingehender Diskussion schon vor der Konfirmationen einigte sich die Gruppe darauf, die Summe zu teilen. 500 Euro werden die Welthungerhilfe und 500 Euro die Deutsche Knochenmark-Spenderdatei (DKMS) erhalten.

Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

WOHNTRÄUME WAHR WERDEN LASSEN

MIT FENSTER UND TÜREN VON MÜLLER+CO



Müller+Co GmbH Merzhausener Straße 4 - 6 61389 Schmitt-Brombach Telefon 06084 42-0 www.fenster-mueller.de

Ofenstudio Bad Vilbel

KAMINE & KAMINKASSETTEN SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel Tel. 0 61 01 / 80 33 144 www.ofenstudio-gmbh.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543

Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen

www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Dingeldein GmbH

Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein

Dacharbeiten aller Art Kaminöfen und Kamine Ofenstudio Bad Vilbel Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99

Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegebiet, Am Stock www.dingeldein-schornstein.de

Aus vier Wänden ein Zuhause machen

Wunschfarben spiegeln den persönlichen Stil wider

(djd). Die Einrichtung der Wohnung soll für viele Menschen ein Spiegelbild ihrer eigenen Persönlichkeit sein. Mit Bedacht und viel Liebe zum Detail werden Möbel, Wohntextilien und passende Dekoartikel ausgewählt, um aus vier Wänden ein echtes Zuhause zu machen. Nicht zu vernachlässigen ist dabei die Wirkung, die Farben auf den Raum und auf das Wohlbefinden haben. An die Stelle des Einheitslooks mit weißen Wänden treten heute mehr Vielfalt und der Mut zum kreativen Kombinieren. Facettenreiche Wandfarben können die Einrichtung besser in Szene setzen und zugleich einen eigenen Stil zeigen. Jeder Farbe werden spezielle Wirkungen zugeschrieben. Während Rot für Wärme und Behaglichkeit steht, schaffen Grün und Braun ein naturbezogenes Ambiente. Zudem lassen sie sich jeweils noch in unterschiedlichen Facetten von zart



Warme Rottöne bringen Behaglichkeit in die Wohnung. Foto: djd/ Schöner Wohnen Farbe

DIE WETON GRUPPE

wünscht FROHE WEIHNACHTEN

www.weton.de

WETON MASSIVHAUS GmbH | WETON BAUSTOFFE GmbH Elzer Straße 22-24 | 65556 Limburg-Staffel | 06431 9122-0

Über 50 Jahre Komplettservice rund um den ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

♦ Tank-Reinigung ♦ Tank-Sanierung ♦ Tank-DEMONTAGE ♦ Tank-Stillegung ♦ Tankraum-Sanierung ♦ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

JETZT zu günstigen Winterpreisen. Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56 ☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97 tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88 Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19

Die Oberurseler Woche im Internet:

www.taunus-nachrichten.de

Anzeigen-Hotline (0 61 71) 6288-0

Löwenstarke Kinder und Jugendliche am GO

Oberursel (ow). Seit 1. November läuft am Gymnasium Oberursel (GO) das Aufholtraining „Löwenstark“, das durch das gleichnamige hessische Landesprogramm für Schüler finanziert wird. Es soll dazu beitragen, die durch die Pandemie entstandenen Wissenslücken in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch, Französisch und Latein sowie Defizite im sozial-emotionalen Bereich zu schließen. 159 Schüler nehmen am GO daran teil. Patrick Weise, stellvertretender Schulleiter und Löwenstark-Beauftragter am GO, hatte bereits vor den Herbstferien mit dem Team des Pädagogischen Dienstes des Ganztagsbereichs der Schule begonnen, das Lernprojekt zu organisieren. Koordiniert wird das „Bildungskick“-Projekt durch Sandra Schenk vom Pädagogischen Dienst in Kooperation mit Jennifer Eulberg und Sebastian Horn, den Inhabern und Leitern des Studienkreises Oberursel. Montags bis donnerstags treffen sich insgesamt 36 möglichst nach Jahrgängen und Klassen eingeteilte Lerngruppen à fünf bis zehn Schüler zwischen 14 und 17 Uhr für 75 Minuten Aufholunterricht in der Schule. Mit einem riesigen organisatorischen Aufwand sei es gelungen, jedem Teilnehmer den gewünschten Nachmittagstermin zu ermöglichen, so Sebastian Horn. Dennoch seien die Gruppen sehr homogen, was das Unterrichten der jahrgangsbezogenen Themen erleichtere. Sandra Schenk betonte, ohne die Professionalität und die sehr gute Kooperation mit dem Studienkreis Oberursel als externen Partner wäre dieses nicht möglich gewesen. Schulleiterin Marietta Grandemange ergänzte, diese zusätzlichen nachmittäglichen Stunden hätte das Kollegium, das von der Arbeitsbelastung her am Limit sei, nicht zusätzlich stemmen können. Zur Teilnahme verpflichtet sind am GO 14 Schüler der Jahrgänge fünf bis zehn, die bei den jüngsten Zeugnis Konferenzen pädagogisch versetzt wurden. Die anderen Kinder und Jugendlichen wurden in den sechs Wochen Unterricht zwischen den Sommer- und Herbstferien auf Lerndefizite hin von den

Fachlehrern beobachtet und für die Teilnahme an „Löwenstark“ vorgeschlagen. Von den insgesamt empfohlenen 220 Kandidaten entschieden sich bis zum Anmeldeschluss Ende der zweiten Herbstferienwoche 145, freiwillig am Aufholtraining teilzunehmen. Doch auch jetzt noch stellen die Lehrkräfte in vielen ihrer Klassen weitere Schüler mit fachlichen Defiziten fest und versuchen, sie nachzumelden. Das Interesse ist inzwischen so groß, dass es eine Warteliste gibt. Da der Bedarf immer noch weiter steigt, hoffen die Schulleiterin und alle weiteren Beteiligten, dass das bis zum 21. Dezember befristete Programm vom Land Hessen verlängert und weiter finanziert wird. Zusätzlich zum fachlichen Aufholtraining kümmert sich das Pädagogische Team des Ganztagsbereichs auch um die sozialen und emotionalen Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen. Außer Sandra Schenk sind Marc Sigwart und Andreas Schleiermacher als Sozialpädagogen von den Schülern ansprechbar. Als besonderes Projekt fanden bereits mit allen fünften Klassen erlebnispädagogische Ausflüge und Wanderungen statt. Im Mittelpunkt standen Kooperations- und Teambuildingsspiele, um mit den Kindern zu üben, wieder in großen sozialen Gruppen zurechtzukommen. Geplant ist, das Konzept auch auf die Klassen des sechsten Schuljahrs auszuweiten. Es sei auch täglich an der Tagesordnung, den Kindern und Jugendlichen wieder Mut zuzusprechen, denn durch die Pandemie hätten sich Ängste und Unsicherheiten gebildet, so Sandra Schenk. Das bestätigte Jennifer Eulberg. So sei die Stimmung in den „Löwenstark“-Lerngruppen zunächst etwas verhalten gewesen. Doch durch die vertraute schulische Umgebung und die Lehrer des Studienkreises sei Schule wieder als positiver Lebens- und Lernort erfahrbar geworden und wirke sich motivierend auf die Schüler aus. Umso mehr liegt Marietta Grandemange daran, dass das Land das Programm „Löwenstark – Der Bildungskick“ für das zweite Schulhalbjahr verlängert.



Schulleiterin Marietta Grandemange lässt sich von Sandra Schenk, Sebastian Horn und Jennifer Eulberg (v. l.) über „Löwenstark“ auf dem Laufenden halten. Foto: Christina Jung

Hinweise zum Silvesterfeuerwerk

Oberursel (ow). Die Stadt weist darauf hin, dass nach Paragraph 23, Absatz 1 der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen sowie Reet- und Fachwerkhäusern verboten ist. Dies gilt für Oberursel wegen der vielen Fachwerkhäuser insbesondere im gesamten Altstadtbereich sowie in den Ortskernen aller Stadtteile. In diesem Jahr kommt es nach Paragraph 27a der Corona-Schutzverordnung zusätzlich zum Verbot am Himm-Kreisel, dem Kreisverkehr am Zusammentreffen von Freiligrathstraße, Feldbergstraße, Holzweg, Eppsteiner Straße und Hohemarkstraße im Bereich der Fahrbahn, der Gehwege und des Brunnens sowie die ersten 30 Meter in die angrenzenden Straßen hinein, auch in öffentlichen Parkflächen.

Grundsätzlich gilt es weiterhin zu beachten, dass Raketen und Feuerwerkskörper nur dort abgebrannt werden sollten, wo sie keinen Schaden anrichten können. Insbesondere auf Menschen in der Nähe und einen ausreichenden Sicherheitsabstand zu Häusern, Fahrzeugen und ähnlichem ist zu achten. Die Hinweise auf den Verpackungen der pyrotechnischen Artikel sollten vor dem Abbrennen aufmerksam gelesen werden. Eltern werden aufgefordert, entsprechend auf ihre Kinder einzuwirken. Wer als Verursacher eines Brandes durch das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen in der Nähe von Fachwerkhäusern ermittelt wird, hat nicht nur mit einer Geldbuße zu rechnen, auf ihn können sogar eine Freiheitsstrafe und auch zivilrechtliche Schadenersatzansprüche in erheblichem Umfang zukommen.



Stolz auf die erfolgreiche Zusammenarbeit (v. l.): Ausbilder Tim Gelsheimer, die Lehrer Claus Endreß und Norber Wissenbach, Teamleiter Kurt Blum, Antonia Bocanegra (hinten) sowie die Stipendiaten Paula Frischkorn, Jannik Schreiber und Lasse Patt (vorne). Foto:Rolls-Royce

Kooperation von Rolls-Royce und Hochtaunusschule verlängert

Oberursel (ow). Rolls-Royce Deutschland und die Hochtaunusschule haben eine seit 2019 bestehende Kooperationsvereinbarung verlängert. Im Rahmen dieser Vereinbarung bietet das Unternehmen detaillierten Einblick in die Arbeit eines weltmarktführenden Triebwerkherstellers und besonders talentierten Schülern des Beruflichen Gymnasiums und der Fachoberschule der Hochtaunusschule die Möglichkeit, sich für ein Stipendium zu bewerben. Außer einer finanziellen Förderung ermöglicht das Stipendium den Teilnehmern ein Coaching durch einen erfahrenen Mentor des Unternehmens. Bei einer Bewerbung auf einen Ausbildungsplatz bei Rolls-Royce erhalten geeignete Stipendiaten zudem einen direkten Zugang zum Auswahlverfahren. „Rolls-Royce und die Hochtaunusschule arbeiten im Bereich Ausbildung bereits seit einigen Jahrzehnten sehr erfolgreich zusammen. Mit der Verlängerung unserer Kooperationsvereinbarung können wir auf der hervorragenden Arbeit der letzten Jahre zur Förderung der dualen Berufsausbildung aufbauen und gemeinsam eine praxisrelevante Ausbildung von höchster Qualität sicherstellen“,

sagt Antonia Bocanegra, Personalleiterin am Rolls-Royce-Deutschland-Standort Oberursel, und Claus Endreß, Abteilungsleiter an der Hochtaunusschule für das Berufliche Gymnasium, fügt hinzu: „Mit dem Stipendienprogramm konnte unsere Kooperation mit Rolls-Royce auf eine neue Stufe gehoben werden. Hier am Beruflichen Gymnasium und der Fachoberschule der Hochtaunusschule brechen Oberstufenschüler zu neuen Horizonten auf – ausgestattet mit dem Fachwissen aus der Schule und bereichert durch die Expertise und Praxisbezüge von Rolls-Royce. Dieser Vorsprung zahlt sich für unsere Schüler aus – nicht nur finanziell.“ Mit ihrem hohen Grad der Vernetzung böten Rolls-Royce Deutschland und die Hochtaunusschule „eine ausgezeichnete Basis für den Weg in die Zukunft und ermöglichten so ‚Karrieren durch Technik‘“, stimmen Bocanegra und Endreß überein. Am Standort Oberursel absolvieren derzeit 52 Azubis ihre Ausbildung zum Industrie- oder zum Zerspanungsmechaniker. Bewerbungen für das Ausbildungsjahr 2022 können im Internet eingereicht werden unter https://bit.ly/RRD_Ausbildung.

„AnZiehEck“ macht Ferien

Oberursel (ow). Das ökumenische „AnZiehEck“ ist vom 23. Dezember bis zum 9. Januar 2022 geschlossen. Es wird darum gebeten, keine Spenden vor die Tür zu stellen. Auch im neuen Jahr gelten die geänderten Öffnungszeiten für die Spendennahme montags von 9 bis 11 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr sowie für die Kunden mittwochs und samstags von 9 bis 12 Uhr. Beim Betreten des „AnZiehEcks“ gilt 2G.

Hausgottesdienst

Oberursel (ow). Auch dieses Jahr wird es von der evangelischen Heilig-Geist-Kirchengemeinde einen für Weihnachtsgottesdienst zum Anhören, Mitlesen und Abholen für zu Hause geben – inklusive einer Hörversion auf CD und einem Heftchen zum Mitfeiern. Diesmal mit dabei: der Musiker Björn Meindl. Die CD inklusive Heftchen steht ab Donnerstag, 23. Dezember, im Bücherschrank vor der Kirche zur Abholung bereit und kann auch digital im Internet unter www.heilig-geist-oberursel.ekhn.de heruntergeladen werden.

STELLEN



Kinderbetreuung im Taunus (KiT) GmbH

Sie sind auf der Suche nach einer neuen und Herausforderung, dann bewerben Sie sich jetzt bei der Kinderbetreuung im Taunus (KiT) GmbH.

Die Kinderbetreuung im Taunus (KiT) GmbH sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das **Betreuungszentrum Taunusdrachen in der Grundschule am Eichwäldchen Oberursel** eine

Betreuungskraft (m/w/d) mit 20 Wochenstunden

- Tätigkeitsfeld:**
- Betreuung von Schulkindern vor und nach dem Unterricht
 - Anleitung von Freizeitaktivitäten
 - Planung und Durchführung der Ferienbetreuung
 - Elternarbeit
 - Arbeitszeit zwischen 07:30 Uhr und 17:00 Uhr
- Wir bieten Ihnen:**
- ein engagiertes, offenes und multiprofessionelles Team,
 - einen vielseitigen Arbeitsplatz mit großem Gestaltungsraum,
 - Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung,
 - Kostenfreie Parkplätze und unmittelbare Nähe zum OPNV,
 - Arbeitgeberbezuschusste Altersvorsorge.
- Ihr Profil:**
- Sie haben Freude am Umgang mit Grundschulkindern
 - Sie arbeiten gerne strukturiert und zielorientiert im Team
 - Sie sind bereit zur Weiterentwicklung der eigenen Fachkompetenzen
 - Sie bringen Freude, Motivation und Offenheit bei der Arbeit mit Kindern, Eltern, Kollegen und dem Träger mit
- Haben wir ihr Interesse geweckt?**
Dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung bis 10.01.2022 per E-Mail an: betreuung@gae.hochtaunuskreis.net
Nähere Informationen erhalten Sie unter 06171 6981121 (Frau Book-Trinkler/ Frau Hardt)

Auf spannenden Stadtführungen 2022 zu Fuß durch Oberursel

Oberursel (ow). Der Bereich „Stadtgeschichte, Tourismus und Internationales“ der Stadt Oberursel bietet 2022 wieder viele unterschiedliche Stadtführungen an. „Wir haben gemeinsam mit unseren engagierten Stadtführern ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, das sich an alle Interessens- und Altersgruppen richtet. Es ist natürlich an Gäste und Neubürger gedacht. Aber auch Alt-eingesessene lade ich ein. In Oberursel gibt es wirklich viel zu entdecken“, sagt Bürgermeisterin Antje Runge.

Am ersten Samstag im Monat beginnt um 14 Uhr die Altstadtführung auf dem Marktplatz vor dem Vortausnuseum. Die Kosten betragen fünf Euro pro Person. Die erste Führung 2022 findet wegen der Feiertage jedoch erst am 8. Januar statt.

Jeden zweiten Samstag im Monat wird von April bis Oktober über den Keltenrundwanderweg geführt. Start ist um 14 Uhr vor dem Eingang des Taunus-Informationszentrums (TIZ), Hohemarkstraße 192. Die Kosten betragen sieben Euro pro Person. Festes Schuhwerk wird empfohlen. Zusätzlich gibt es vier Kelten-Sonderführungen am Mittwoch, 22. Juni: „Führung über die Althöfe“ (Treffpunkt: 14 Uhr, TIZ), am Sonntag, 19. Juni und 30. Oktober: „Keltische Führung mit Sagen und Mythen“ (Treffpunkt: 14 Uhr, U-Bahn-Haltestelle „Glöcknerwiese“) und am Sonntag, 14. August: „Kelten-Familienführung“ (Treffpunkt: 14 Uhr, TIZ).

Zweimal im Jahr dreht sich alles um das Thema „Kräuter“. Monika Zarges erklärt das Sammeln und die Zubereitung. Am Mittwoch, 6. April, lautet das Motto „Frühlingsboten“, am 14. September geht es um „Wildkräuter, Wurzeln und Wildfrüchte“. Start ist jeweils um 17 Uhr am Marktplatz vor dem Vortausnuseum, die Kosten betragen sieben Euro.

Zur Führung „Klinik Hohe Mark“ sind Interessierte für Freitag, 6. Mai und 21. Oktober eingeladen. Start ist um 14 Uhr an der Endhalte-

stelle der U3 an der Hohemark. Gottfried Cramer, Referent für Öffentlichkeitsarbeit an der Klinik, erzählt über die Entwicklungsgeschichte der Siedlung „Hohemark“ und die Arbeit der Klinik. Die Kosten betragen fünf Euro.

Zu den „Tagen der Industriekultur“ gibt es am Samstag, 25. Juni, um 14.30 Uhr eine Führung mit Maren Horn und Angelika Rieber. Start ist um 14.30 Uhr am TIZ, Kosten sieben Euro.

Zum „Tag des offenen Denkmals“ geht es am Sonntag, 11. September, um 14.30 Uhr mit Angelika Rieber über den jüdischen Friedhof in der Altkönigstraße. Kosten fünf Euro.

Eine weitere Führung „Jüdisches Leben in Oberursel“ ist für Sonntag, 24. April, und einen weiteren Termin vorgesehen.

Die Führung „Tag des Friedhofs“ – Alter Friedhof informiert am Sonntag, 18. September, über die Gräberkultur. Maren Horn und Angelika Rieber geben Einblick in die Geschichte des jüdischen Lebens in Oberursel. Start ist um 14 Uhr am Denkmal in der Adenauerallee, Kosten fünf Euro.

Zur Führung „Camp King“ wird für Samstag, 19. März und 17. September, eingeladen. Sylvia Struck berichtet ab 14 Uhr über die Geschichte des Geländes. Treffpunkt ist das Kinderhaus im Jean-Sauer-Weg, Kosten fünf Euro.

Die Führungstermine werden monatlich über die Medien und Social-Media-Kanäle bekanntgegeben.

Aktuell ist pandemiebedingt für alle Führungen eine Anmeldung erforderlich mit Angabe von Name, Adresse und Telefonnummer in der Tourist-Information im Vortausnuseum unter Telefon 06171-502232 oder per E-Mail an tourismus@oberursel.de. Erst nach erfolgter Zusage ist die Anmeldung verbindlich.

Zu allen touristischen Angeboten der Stadt erhalten Interessierte jederzeit Auskünfte in der Tourist-Information im Vortausnuseum unter den angegebenen Kontaktdaten oder im Internet unter www.oberursel.de.

Am Computer arbeitslos melden

Hochtaunus (how). Sich online arbeitsuchend melden, auf elektronischem Weg einen Antrag auf Arbeitslosengeld stellen und online einen Beratungstermin vereinbaren: Diese E-Service-Angebote der Bundesagentur für Arbeit werden ab dem 1. Januar 2022 um ein weiteres digitales Angebot ergänzt, das einen durchgängigen Online-Prozess ermöglicht. Mit der elektronischen Arbeitslosmeldung können sich Kunden zu Beginn des neuen Jahres im Bereich der Arbeitslosenversicherung rund um die Uhr und ortsunabhängig arbeitslos melden. Ab dem 1. Januar ist die elektronische Arbeitslosmeldung der persönlichen Arbeitslosmeldung gleichgestellt. Bisher war ein persönliches Erscheinen zwingend erforderlich. Wie bei der persönlichen

Arbeitslosmeldung ist auch bei der Online-Arbeitslosmeldung ein Identifikationsnachweis erforderlich. Die Identifikation erfolgt dabei mit Hilfe des Personalausweises mit Online-Ausweisfunktion oder eines anderen elektronischen Identifikationsnachweises (elektronischer Aufenthaltstitel, eID-Karte, Ausweis eines EU-/EWR-Mitgliedslandes mit Online-Ausweisfunktion). Als Alternative zur Online-Meldung bleibt die persönliche Arbeitslosmeldung auch weiterhin bestehen. Nähere Informationen zur Online-Arbeitslosmeldung, der Online-Identifikation und den technischen Voraussetzungen gibt es im Internet unter www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-melden und www.ausweisapp.bund.de/online-ausweisen/das-brauchen-sie/.

Bootsführerschein sicher, einfach & preiswert im Zoom-Live-Unterricht · Abend- & Wochenendtermine frei kombinieren & beliebig wiederholen.

Geschenkbbox inkl. Logbuch, Kompass, Bleistift, Karte, Prüfungsfragen, Handout, Planungsapp & me(e)hr.

Lernen mit Profis: Sportboot- & Segelschein & Funktraining
Segeltörns & Yachtcharter weltweit

Jetzt Gutscheine schenken.

www.bootakademie.de · Tel.: 069/21008300

Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40

FARZIAN Tel. 06172-763620

AUKTIONSHAUS Oberursel

Jetzt einliefern zur nächsten Versteigerung!

Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467
www.auktionshaus-oberursel.de

Kronberger Lichtspiele
mein Kino...

23. 12. – 30. 12. 2021

Jonas Kaufmann
It's christmas
Do. 17.00 Uhr

31. 12. – Silvesterkonzert –
ausverkauft
Das Kino bleibt bis 19. 1. 2022
geschlossen
ab 20. 1. – SPENCER

Wir wünschen Ihnen
schöne Weihnachten und einen
guten Start ins neue Jahr.

www.kronberger-lichtspiele.de
klimatisiert 06173/ 7 93 85

Anne-Marie Skuqi
RECHTSANWÄLTIN
Fachanwältin für Familienrecht
weiterer Tätigkeitsschwerpunkt Erbrecht

Tel. 06172 - 72 307
www.skuqi-familienrecht-erbrecht.de

Ein Service für die Leser der Oberurseler Steinbacher Woche

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99

„ICH WAR NOCH NIEMALS IN NEW YORK“
„MERCI CHERIE“
„ABER BITTE MIT SAHNE“
UND VIELEN WEITEREN HITS

WEIHNACHTSAKTION BIS 23.12.!
20% RABATT AUF DEN ENDPREIS

FREITAG, 04. MÄRZ 2022
HUGENOTTENHALLE NEU-ISENBURG

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

Great Christmas Circus Frankfurt
Völlig Neues Programm!
Festplatz am Ratsweg Frankfurt
17.12.2021 – 09.01.2022, 15.30 + 20.00 Uhr
15,00 – 38,00 €

Simon & Garfunkel Revival Band
2 for 1 Weihnachtsaktion! Feelin' Groovy
Hugenottenhalle Neu-Isenburg
15.01.2022, 20.00 Uhr 22,00 € – 35,00 €

BB Promotion GmbH & Alegria Konzert GmbH
präsentieren
THE SOUND OF HANS ZIMMER & JOHN WILLIAMS
Alte Oper Frankfurt
01.+02.03.2022, 19.30 Uhr 47,90 € – 97,90 €

Sahne MiXX Weihnachtsaktion 20% Rabatt!
Die Nummer eins der Udo Jürgens Shows
Hugenottenhalle Neu-Isenburg
04.03.2022, 20.00 Uhr 22,00 € – 35,00 €

Jubiläumstour - 35 Jahre
The World Famous Glenn Miller Orchestra
DIRECTED BY WIL SALTEN
Alte Oper Frankfurt
09.03.2022, 20.00 Uhr 46,00 € – 65,00 €

Piano Panorama
Sir Andrés Schiff, Klavier
Alte Oper Frankfurt
09.04.2022, 20.00 Uhr 29,00 – 69,00 €

BALLET REVOLUCIÓN
Zehn Jahre getanzte Lebenslust: Die international gefeierte Showsensation aus Kuba zurück auf Jubiläumstournee!
Alte Oper Frankfurt
12. - 17.04.2022, 20.00 Uhr 27,90 – 77,90 €

Rocky Horror Company Ltd. & BB Promotion present
Rock Horror Show
Alte Oper Frankfurt
19. - 24.04.2022, 20.00 Uhr 47,90 – 87,90 €

WE WILL ROCK YOU
Das Musical von QUEEN und Ben Elton
Alte Oper Frankfurt
05. - 10.07.2022, 20.00 Uhr 27,90 – 77,90 €

STAR DUST - From Bach to Bowie
Complexions Contemporary Ballet
Alte Oper Frankfurt
12. - 16. 07.2022, 20.00 Uhr 23,30 – 69,90 €

Max Raabe & Palast Orchester
Guten Tag, liebes Glück
Alte Oper Frankfurt
01.10.2022, 20.00 Uhr 53,45 – 84,55 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

Dinge, die ich sicher weiß
Stadttheater Oberursel
Stadthalle Oberursel
20.01.2022, 20.00 Uhr 16,00 – 22,00 €

Und wer nimmt den Hund?
Stadttheater Oberursel
Stadthalle Oberursel
07.03.2022, 20.00 Uhr 16,00 – 22,00 €

Extrawurst
Stadttheater Oberursel
Stadthalle Oberursel
12.04.2022, 20.00 Uhr 16,00 – 22,00 €

Jürgen von der Lippe
VOLL FETT
Stadthalle Oberursel
10.05.2022, 20.00 Uhr 32,45 – 44,80 €

6. Weihnachtslesung am 1. Advent
mit Michael Quast und der
Harfenspielerin Saja-Christin Hülsieck
Christuskirche Oberursel
27.11.2022, 16.00 Uhr 25,00 €

THEATER IM PARK
„Unkraut!“
Park der Klinik Hohe Mark
08.07. – 13.08.2022,
jeden Fr & Sa 20.00 Uhr 25,30 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Bauer in Love
Stand up-Literatur mit Ralf Bauer & Live-Musik
von Pat Fritz
Kurtheater Bad Homburg
12.01.2022, 20.00 Uhr 10,00 €

Die Schlagerpralinen
Comedy-Concert
Äppelwoi-Theater Kurtheater Bad Homburg
14.01.2022, 20.00 Uhr, 22,50 €

Juke-Box-Spaß & Asbach Cola -
Die 70er Revival Show
Kurhaus Bad Homburg, Äppelwoi-Theater
15.01.2022, 20.00 Uhr + jeden Sam. 22,50 €

Fräulein Julie
Trauerspiel von August Strindberg mit Dominique Horwitz und Judith Rosmair
Kurtheater Bad Homburg
18.01.2022, 20.00 Uhr 25,00 € – 39,00 €

Adele Neuhauser & Edi Nulz Trio
„Mythos. Was uns die Götter heute sagen“
Kurtheater Bad Homburg
21.01.2022, 19.30 Uhr 20,00 € – 35,00 €

11./12. BAD HOMBURGER
POESIE & LITERATUR FESTIVAL 2021
Benno Fürmann & Sabin Tambrea
F. Scott Fitzgerald: Der große Gatsby
Kurtheater Bad Homburg
20.02.2022, 17.30 Uhr 23,85 € – 56,60 €

Die Deutschlehrerin nach
Judith W. Taschler; Bühnenfassung von Thomas Krauß mit Regula Grauwiler und Stefan Gubser
Kurtheater Bad Homburg
21.+22.02.2022, 20.00 Uhr 25,00 € – 39,00 €

Havana Nights
Das Karibische Tanzmusical aus Kuba
Kurtheater Bad Homburg
24.02.2022, 19.30 Uhr 63,99 – 89,99 €

The Tribute Show
ABBA today
Kurtheater Bad Homburg
04.03.2022, 20.00 Uhr 47,90 – 57,90 €

Aladin – das Musical
Das Highlight für die ganze Familie!
Kurtheater Bad Homburg
05.03.2022, 20.00 Uhr 19,00 – 26,00 €

Lazarus
Musical von David Bowie und Enda Walsh
Nach dem Roman „The Man Who Fell To Earth“
von Walter Tevis
Kurtheater Bad Homburg
10.03.2022, 20.00 Uhr 35,00 € – 55,00 €

Azzurro
Italo-Pop-Revue von Stefan Tilch
Kurtheater Bad Homburg
21.+22.03.2022, 20.00 Uhr 25,00 € – 39,00 €

Vince Ebert*Neues Programm**
MAKE SCIENCE GREAT AGAIN
Kurtheater Bad Homburg
02.04.2022, 20.00 Uhr 27,35 € – 33,95 €

Wochen- und Monatskarten im
Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket
RheinMain

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9 – 18 Uhr, Sa. 9 – 14 Uhr

Wir sind jetzt länger für Sie da!